



**Freiwillige
Feuerwehr Schliengen**
Abteilung Liel

Bringsammlung Altmetall & Schrott

**Samstag, den 14. März
zwischen 8-14 Uhr**

-Schlossgartenhalle Liel-

Größere Mengen oder schwere Gegenstände müssen vorab bei Raphael Löffler unter 0160 946 443 90 oder bei Raphael Thoma unter 0171 647 9581 angemeldet werden und werden dann abgeholt.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!
Ihre Freiwillige Feuerwehr und Jugendfeuerwehr Liel



Dirk Rappold spielt Reinhard Mey

Samstag, 28.03. 2026 um 20.00 Uhr
Eintritt 20 Euro

Dirk Rappold ist mit einem Liederabend auf Schloss Bürgeln zu Gast.

In der einzigartigen Atmosphäre des Hauses interpretiert er Lieder von Reinhard Mey – nachdenklich, humorvoll und mit klarem Fokus auf die Texte.

Mit Stimme und Gitarre stellt Rappold die Geschichten und Gedanken der Lieder in den Mittelpunkt: Beobachtungen des Alltags, Nachdenkliches und Humor.



Nach seinem zuletzt ausverkauften Konzert lädt dieser Abend dazu ein, bekannte Lieder neu zu erleben und sich Zeit zu nehmen für Texte, die auch heute noch berühren – ein Konzert für alle, die Reinhard Mey schätzen und für jene, die seine Lieder neu entdecken möchten.

Reservieren Sie sich Ihre Eintrittskarten telefonisch unter der Nummer 07626-237 oder per Email: direktion@schlossbuergeln.de

Was? Wann? Wo?

VERANSTALTUNGEN, TERMINE, TIPPS, INFOS

■ SCHLOSS BÜRGELN

Öffnungszeiten auf Schloss Bürgeln

1. März bis 15. November

Montag geschlossen

Mittwoch 11.00 und 12.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag um 11.00, 12.00, 14.00, 15.00 und 16.00 Uhr

Gruppen gerne nach Vereinbarung

Geänderte Führungszeiten bei Veranstaltungen entnehmen sie bitte unserer Homepage www.schlossbuergeln.de

Die Schlossverwaltung erreichen Sie am Dienstag bis Freitag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr unter der Telefonnummer 07626 - 237 oder per E-Mail: direktion@schlossbuergeln.de

Infos zu Konzerten, Sonderführungen etc. finden Sie unter: www.schlossbuergeln.de.

■ SCHLOSS-RESTAURANT

Schloss-Restaurant „Schloss Stübli“

Telefonnummer 07626 – 567 53 50

E-Mail: schloss@stuebli-buergeln.de

■ AUSSTELLUNGEN

**Ausstellung „Natur und Form“ von Jutta Schneider, Paolo Pinna und Kerstin Albiez im Rathaus Schliengen, Wasserschloss Entenstein - zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses oder nach Vereinbarung (Frau Steffi Böttcher, Tel. 07635/ 3109-21).
Ausstellungsdauer: 1. März bis 20. Juni 2026**

Freitag, 13. März 2026

Ab 19:00 Uhr

**Imkertreff Mitgliederversammlung
im Gasthaus zum Engel, Breitestraße 18
in 79400 Kandern-Sitzenkirch**

Samstag, 14. März 2026

Von 10:30 Uhr bis 15:30 Uhr

Kuchenverkauf Abschlussklasse 4c

Vor dem „dm“ in Schliengen

von 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Schrott- und Papiersammlung Liel

Um 19:00 Uhr

**Musikverein Schliengen lädt zum Jahreskonzert
im Bürger- & Gästehaus Schliengen**

Jeden Mittwoch

15:30 Uhr

**Bewegungstreff im Freien, im Schlosspark in Schliengen
Von der Chouch hoch und mitgemacht denn,
Du bist deine eigene Grenze – überwinde sie!**

**Der Bewegungstreff im Freien sucht dich!
Du bist mit Motivation und Freude dabei alltagstaugliche
Übungen für eine halbe Stunde
Zu gestalten?
Dann melde dich bei Elke und Martina unter
Tel.: 07635/8262977**

IMPRESSUM:

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Schliengen erscheint wöchentlich donnerstags und kann für 23,30 € Bezugspreis pro Jahr im Verlag abonniert werden.

HERAUSGEBER: Bürgermeisteramt Schliengen

VERANTWORTLICH FÜR DEN REDAKTIONELLEN TEIL:

Bürgermeister Dr. Christian Renkert oder die/der von ihm Beauftragte

VERANTWORTLICH FÜR DIE FRAKTIONSMITTEILUNGEN:

Die jeweilige Fraktion bzw. der/ die Vorsitzende der jeweiligen Fraktion.

VERANTWORTLICH FÜR DIE KIRCHEN- & VEREINSMITTEILUNGEN:

Die jeweilige Kirche bzw. der/ die Vorsitzende des jeweiligen Vereins.

FÜR DEN ANZEIGENTEIL: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG,
Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 07771 9317-11, Fax 07771 9317-40,
anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de
Bezugspreis: 25, 90 Euro



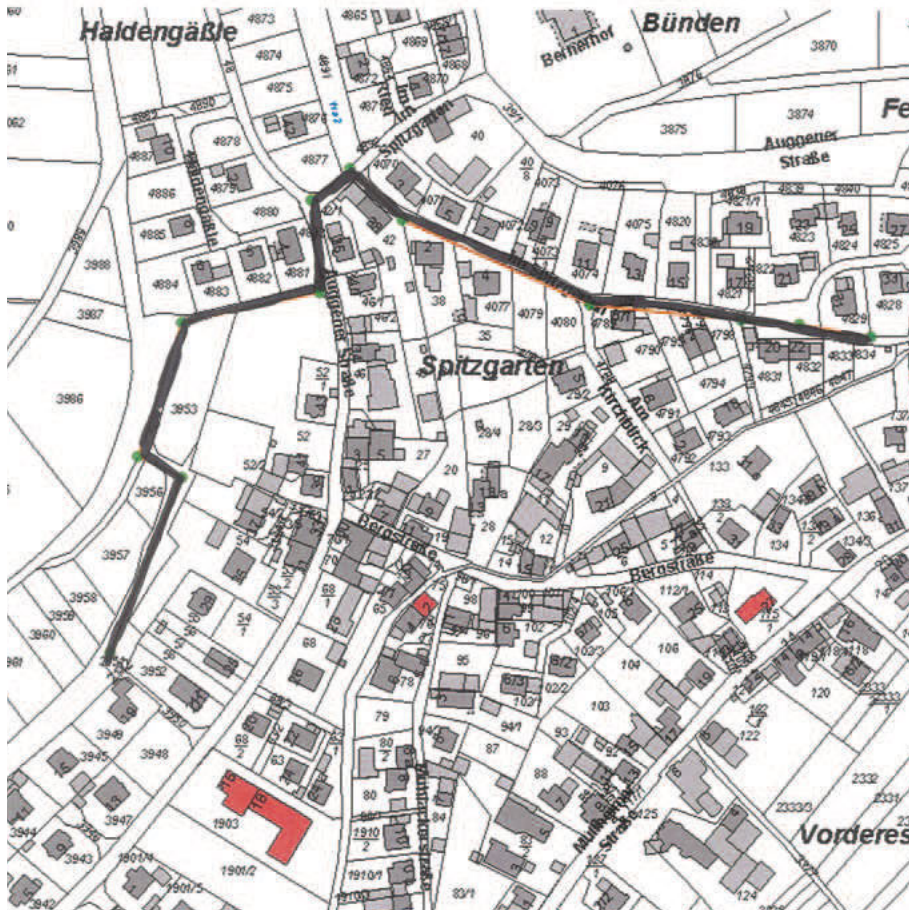
AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Verkehrseinschränkung ab der 13 KW wegen Netzverlegung Naturenergie

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ab der 13 KW wird Naturenergie in Mauchen Erdverlegungen vornehmen. Daher ist ab dann mit baustellenbedingten Verkehrseinschränkungen zu rechnen.

Wir bitten um Ihr Verständnis, der Trassenverlauf ist der beigefügten Skizze zu entnehmen.



Mit freundlichen Grüßen

Dr. Christian Renkert
Bürgermeister

Aufkleber im öffentlichen Raum – kein Kavaliersdelikt

In letzter Zeit muss unser Bauhof vermehrt Aufkleber, insbesondere von Fanclubs, von Verkehrsschildern, Ampeln und Straßenlaternen entfernen.

Was auf den ersten Blick harmlos erscheinen mag, ist in Wahrheit problematisch: Das Entfernen der hartnäckigen Sticker verursacht einen erheblichen Arbeitsaufwand und damit Kosten für die Allgemeinheit. Aufkleber können außerdem die Oberfläche von Schildern beschädigen. Vor allem aber können die Sichtbarkeit und Erkennbarkeit von Verkehrszeichen beeinträchtigt werden – mit möglichen Folgen für die Verkehrssicherheit.

Rechtlich ist das Anbringen von Aufklebern an öffentlichen Verkehrseinrichtungen kein Bagatelldelikt. Je nach Ausmaß kann es sich dabei um eine bußgeldbewehrte Ordnungswidrigkeit oder sogar um eine Straftat (Sachbeschädigung (§§303, 304 StGB)) handeln. Wer beim Bekleben im öffentlichen Raum auf frischer Tat festgestellt wird, muss daher fest mit einer Anzeige rechnen.

Ihr Ordnungsamt.



Austausch der Hauptwasserzähler

Die Gemeinde Schliengen ist verpflichtet, die Wasserzähler nach Ablauf der Eichzeit auszu-tauschen. Die gesetzliche Eichfrist beträgt derzeit 6 Jahre.

Ab 16.02.2026 werden die Wasserzähler, bei denen die gesetzliche Eichfrist abgelaufen ist, ausgetauscht. Hiervon ist die Gesamtgemeinde Schliengen betroffen.

Wir bitten Sie daher dem Wassermeister der Gemeinde Schliengen, Herrn Zimmermann, den Zutritt ungehindert zu gewähren.

Für Ihr Verständnis bedanken wir uns herzlich.

Bürgermeisteramt Schliengen

STELLENANZEIGEN

Die Gemeinde Schliengen liegt im Dreiländereck Deutschland / Schweiz / Frankreich in einer reizvollen Landschaft mit hoher Wohnqualität und vielen Freizeitmöglichkeiten.



Lust die Welt bunter zu machen?

Unser Kindergarten im Ortsteil Obereggenen sucht ab sofort

eine/n Erzieher/in (w/m/d) bzw. pädagogische Fachkraft

für die Regenbogengruppe mit einer Arbeitszeit von 70% bis 100%



Der Kindergarten Obereggenen besteht aus zwei Gruppen. Hier werden bis zu 37 Kinder betreut.

In der Kleinkindgruppe (Sonnengruppe: Alter 2 - 3 Jahre bis zu 12 Kinder).

In der Kindergartengruppe (Regenbogengruppe: Alter 2,9 Jahre bis Schuleintritt bis zu 25 Kinder)

Der Kindergarten Obereggenen arbeitet mit verlängerter Öffnungszeit (VÖ).

Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 7:30 – 13:30 Uhr

Bringzeit: 7:30 – 9:00 Uhr

Abholzeiten: 12:15 – 12:45 Uhr und 13:00 – 13:30 Uhr.

Womit Sie uns begeistern:

- ♥ Eine staatlich anerkannte pädagogische Ausbildung
- ♥ Freude und Spaß an der Arbeit mit Kindern
- ♥ Empathie, Teamgeist, Kreativität und Humor
- ♥ Lust, gemeinsam mit den Kolleg*innen den Kindergarten weiterzuentwickeln

Zudem freut sich das Kiga-Team über ein neues Teammitglied, das:

- ♥ mit Leichtigkeit in die Beziehungsarbeit geht,
- ♥ verlässlich in der Zusammenarbeit handelt
- ♥ und gerne Projekte mitgestaltet und die daraus entstehenden Herausforderungen meistert.

Was wir Ihnen bieten:

- ♥ Ein offenes, herzliches Team und echte Arbeit auf Augenhöhe
- ♥ Ein kollegiales Miteinander
- ♥ Intensive Einarbeitung und Begleitung
- ♥ Viel Raum für eigene Ideen und persönliche Weiterentwicklung
- ♥ Regelmäßige Teambesprechungen und Fortbildungen
- ♥ Vergütung nach TVöD-SuE, Leistungszulage, Jahressonderzahlung ...
- ♥ 1 Tag zusätzlicher Urlaub & 24.+31.12 bezahlt frei.
- ♥ Betriebliche Zusatzrentenversicherung
- ♥ Hansefit & Job-Rad

Wollen Sie unser Kindergarten-Team in Obereggenen mit ♥ unterstützen?

Dann senden Sie Ihre Bewerbung an: bewerbungen@schliengen.de.

Erste Auskünfte erteilt Frau Simone Heyne-Stowasser, Tel.: 07635 / 1774.

AKTUELLES • WISSENSWERTES • INFOS AUS DER GEMEINDE!

Endspurt: „bunt statt blau“ läuft noch bis 31. März

DAK-Gesundheit sucht auch in Freiburg die besten Schüler-Plakate gegen das Rauschtrinken

Freiburg, 05. März, 2026. Endspurt bei „bunt statt blau“: Die bundesweite Kampagne gegen das sogenannte Komasaufen endet am 31. März. Bis dahin können Schülerinnen und Schüler noch Plakate zum Thema Alkoholmissbrauch gestalten und der DAK-Gesundheit per Post zusenden oder Beiträge für den Sonderpreis Social Media online hochladen. Bundesweit haben sich für die mehrfach ausgezeichnete Kampagne bereits zahlreiche junge Künstlerinnen und Künstler angemeldet.

2026 sucht die DAK-Gesundheit bereits zum 17. Mal die besten Plakate gegen das Rauschtrinken. „Ich freue mich, wenn auch Schülerinnen und Schüler aus Freiburg und dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald bei diesem wichtigen und aktuellen Thema Farbe bekennen“, sagt Verena Prestel von der DAK-Gesundheit in Freiburg. „Es ist beeindruckend, mit wie viel Engagement an den Schulen und zu Hause gearbeitet wird. Mit ihren Plakaten tragen die Jugendlichen in unserer Region dazu bei, ihre Mitschülerinnen und Mitschüler zum Nachdenken anzuregen. Das wirkt deutlich besser als Verbote oder der erhobene Zeigefinger.“

Breite Unterstützung für Präventionskampagne

Seit 2010 haben bundesweit mehr als 143.000 junge Künstlerinnen und Künstler bunte Plakate gegen das Rauschtrinken gestaltet, darunter auch viele aus der Region Freiburg und dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald. Die Kampagne „bunt statt blau“ wird von Politikern und Suchtexpertinnen und -experten unterstützt. Ex-Nationaltorhüter und VfB-Legende Timo Hildebrand als Botschafter der Kampagne in Baden-Württemberg betont: „Noch immer trinken zu viele Kinder und Jugendliche übermäßig Alkohol. Der Wettbewerb ‚bunt statt blau‘ leistet seit vielen Jahren wichtige Aufklärungsarbeit. Schülerinnen und Schüler werden selbst zu Botschaftern gegen das Rauschtrinken und setzen ein klares Zeichen gegen Alkoholmissbrauch.“

Kreative Plakate wirken stärker als Warnhinweise

Die Plakate, die Schülerinnen und Schüler im Rahmen der Kampagne gestalten, haben sich für Gleichaltrige als sehr eindrucksvoll erwiesen: Das Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung (IFT-Nord) in Kiel hat ihre Wirkung auf die jugendliche Zielgruppe untersucht: Auf Kinder und Jugendliche haben die selbst gemalten Plakate einen größeren Effekt als konventionelle Warnhinweise. Gemeinsam mit dem Drogenbeauftragten der Bundesregierung Prof. Dr. Hendrik Streeck und dem Vorstandsvorsitzenden der DAK-Gesundheit Andreas Storm

wählt die Bundesjury nach dem Einsendeschluss am 31. März aus 16 Landesgewinnern die Bundesiegerinnen und Bundesieger „bunt statt blau“ 2026.

Preise im Wert von rund 12.000 Euro

Bei dem Plakatwettbewerb gibt es Geldpreise in Höhe von insgesamt rund 12.000 Euro zu gewinnen.

Weitere Informationen zur Kampagne, die Postadresse und die Teilnahmebedingungen gibt es unter:

www.dak.de/buntstattblau



ALLGEMEINES

Mikrozensus 2026 startet

In Deutschlands größter Haushalbefragung werden im Jahr 2026 im Südwesten 62.000 Haushalte zu ihren Lebensumständen befragt.

Im Rahmen des Mikrozensus werden seit dem 5. Januar 2026 wieder etwa 62.000 Haushalte durch das Statistische Landesamt Baden-Württemberg befragt. Seit seiner Einführung im Jahr 1957 erfasst der Mikrozensus wesentliche Daten wie Bildungsabschlüsse, Erwerbstätigkeit und den Familienstand. Die erteilten Auskünfte der Haushalte sind die Grundlage für vielfältige Auswertungen, Analysen und Meldungen zu den Lebensumständen der Menschen im Land. So wurde beispielsweise in der Pressemitteilung „Alleinlebende und Alleinerziehende besonders häufig von Armut gefährdet“ die Armutsgefährdung von Bevölkerungsgruppen thematisiert.

Neben jährlich wiederkehrenden Themen erfolgt auch die Abfrage wechselnder Inhalte. 2026 wird die Erhebung beispiels-

weise um Fragen zur Wohnsituation der Menschen ergänzt. Der Mikrozensus liefert somit auch Ergebnisse zu Fragen der Wohnkosten und der Barrierefreiheit der Wohnsitze in Baden-Württemberg. Die Ergebnisse der Erhebung bilden die Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen des Bundes und der Länder. Sie sind somit für die Gestaltung zukünftiger gesellschaftlicher Entwicklungen von großer Wichtigkeit. Ein weiterer Aspekt, der in diesem Zusammenhang von entscheidender Bedeutung ist, ist die für viele Themen europaweite Vergleichbarkeit dieser Daten. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind nicht nur für Politik und Verwaltung von Relevanz, sondern auch für die Öffentlichkeit und die Wissenschaft.

Um ein umfassendes Bild der Lebensrealitäten junger und älterer Menschen zu erhalten, ist die Teilnahme an der Befragung für alle Altersgruppen verpflichtend. Die Vertraulichkeit und der Schutz personenbezogener Daten sind fundamentale Prinzipien, die bei der Verarbeitung von Einze-

langaben zwingend zu gewährleisten sind. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt erfolgt eine Anonymisierung. Dies bedeutet, dass es nicht mehr möglich ist, Rückschlüsse auf einzelne Personen zu ziehen.

Die Auswahl der Bezirke sowie der dort wohnenden Haushalte, aus denen die Stichprobe gebildet wird, erfolgt mithilfe eines mathematischen Zufallsverfahrens. In der Regel werden die ausgewählten Bezirke über einen Zeitraum von maximal vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt. Die Haushalte, die zum jeweiligen Zeitpunkt in den Bezirken wohnen, erhalten ein Anschreiben vom Statistischen Landesamt Baden-Württemberg mit der Aufforderung zur Teilnahme an der Befragung. Das Anschreiben enthält die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet. Die Zugangsdaten sind erforderlich, um sich auf der Website einzuloggen und die Meldung dort abzugeben. Es besteht alternativ zur Online-Meldung die Möglichkeit, die Auskunftspflicht durch ein Telefoninterview mit den Mitarbeite-

rinnen und Mitarbeitern des Statistischen Landesamtes oder das Ausfüllen eines Papierbogens zu erfüllen. Es genügt, wenn eine volljährige Person die Angaben für alle Haushaltsmitglieder abgibt.

Weitere Informationen

Neben dem Mikrozensus bieten auch die Laufenden Wirtschaftsrechnungen (LWR) umfassende Daten zu den Themen Shopping und Konsum der privaten Haushalte. Die LWR sind eine freiwillige Haushaltsbefragung, bei der teilnehmende Haushalte einen Monat lang ihre Einnahmen und Ausgaben dokumentieren. Um die Repräsentativität für die Gesamtbevölkerung zu gewährleisten, werden insbesondere noch Haushalte gesucht, in denen der oder die Hauptverdienende selbstständig oder freiberuflich tätig ist sowie Mehrgenerationenhaushalte und Familien, in denen alle Kinder mindestens 18 Jahre alt sind. Die Teilnahme ist digital per App oder klassisch auf Papier möglich. Als Dankeschön für die vollständige Teilnahme gibt es eine Geldprämie von 90 Euro. Weitere Informationen sowie das Teilnahmeformular sind online unter www.lwr.de verfügbar.

- Themenseite Mikrozensus-Sonderseite“
- Veröffentlichung: „Armutsgefährdung in Baden-Württemberg im Jahr 2024“
- Monatsheftbeitrag: „Fortschreitende Digitalisierung des Alltags“ 9/2025

Infos aus dem Landratsamt



Jetzt mitmachen: Landespreis für Heimatforschung

Auch Schülerarbeiten gesucht / Bewerbungen bis 24. April bzw. bis 19. Juni 2026 (Jugendliche)

Landkreis Lörrach. Der Fachbereich Bildung & Kultur des Landratsamts Lörrach

weist auf den Landespreis für Heimatforschung hin, der seit 1982 verliehen wird. Das Land Baden-Württemberg vergibt den Preis über das Wissenschaftsministerium in Zusammenarbeit mit dem Landesausschuss Heimatpflege, der die Ausschreibung, Jury-sitzung und Verleihung organisiert.

Die Erforschung und Darstellung der Heimat hat im deutschen Südwesten eine über 200-jährige Tradition und zahlreiche herausragende Ergebnisse hervorgebracht. Auch jüngere Teilnehmer sind ausdrücklich aufgerufen, sich zu bewerben. Schüler und Jugendliche können Arbeiten einreichen, die im Unterricht, in einer Projektarbeit, für das Abitur oder im Rahmen einer AG erstellt wurden. Facharbeiten, Präsentationen oder Dokumentationen enthalten oft wertvolle Beiträge zur Heimatforschung.

Die mögliche Themenvielfalt ist groß, darunter unter anderem Orts-, Regional- und Landesgeschichte, Denkmalschutz, Natur- und Umweltschutz, Technik, Industrie, Kunst und Architektur, Dialekte, Literatur, Brauchtum, Volksmusik, Minderheiten und bürgerschaftliches Engagement. Als konkretes Beispiel nennt das Kreisarchiv Lörrach die Erforschung der Lebensgeschichte von Menschen aus verfolgten Minderheiten, die in immer mehr Gemeinden zur Verlegung von „Stolpersteinen“ führt.

Der Wettbewerb würdigt engagierte Recherchen und kreative Zugänge zur eigenen Region. Die Gewinner dürfen sich über attraktive Preisgelder freuen: Der erste Preis ist mit 5.000 Euro dotiert, zwei zweite Preise werden jeweils mit 2.500 Euro ausgezeichnet. Außerdem werden ein Jugendförderpreis, ein Schülerpreis sowie der Preis „Heimatforschung digital“ jeweils mit 2.500 Euro vergeben. Neben Preisgeldern erhalten die besten Arbeiten eine öffentliche Auszeichnung. Zusätzlich werden Anerkennungsurkunden verliehen.

Alle Informationen zu den Teilnahmebedingungen sind auf der Website des Ministeriums abrufbar: <https://mwk.baden-wuerttemberg.de/de/service/ausschreibungen/> Der Einsendeschluss ist am 24. April 2026. Schülerarbeiten können bis zum 19. Juni 2026 eingereicht werden.



Stolperstein in Efringen-Kirchen.
Foto: Kreisarchiv Landkreis Lörrach

Für ein selbstbestimmtes Leben zu Hause

Kostenfreie Unterstützung durch die Beratungsstelle Wohnen&Technik der Fritz-Berger-Stiftung

Die Wohnberatung unterstützt Menschen mit Pflegebedürftigkeit, Schwerbehinderung oder präventivem Interesse dabei, sich auf ein langes selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden vorzubereiten. Dieses Angebot ist für alle Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Lörrach kostenfrei und wird von der Fritz-Berger-Stiftung finanziert.

Kontakt für Terminvereinbarung:
Telefon: 07621 410-5065

E-Mail:
wohnbearbeitung@fritz-berger-stiftung.de

Adresse: Chesterplatz 9, 79539 Lörrach
Erreichbarkeit: Montag 14–17 Uhr,
Dienstag 9–12 Uhr, Donnerstag 15–18 Uhr

Lassen Sie Ihren Mähroboter nachts oder unbeaufsichtigt laufen?

Bitte bedenken Sie: Igel und andere Kleintiere ziehen sich bei Gefahr nicht schnell genug zurück und sind dem Gerät schutzlos ausgeliefert.

Mit einer angepassten Nutzung leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Artenschutz.



BEREITSCHAFTSDIENSTE

NOTRUF

Polizei (Überfall, Verkehrsunfall)	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112

ÄRZTE

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 120 120 0

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de

Allgemeine Breitschaftspraxis Lörrach

Kliniken des Landkreises Lörrach GmbH
Spitalstr. 25, 79539 Lörrach
Öffnungszeiten: Mo – Fr von 19 – 22 Uhr,
Sa, So und Feiertage von 9 – 20 Uhr

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Lörrach

St. Elisabeth-Krankenhaus
Feldbergstr. 15, 79539 Lörrach
Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertage von 10 – 15 Uhr

Augenärztliche Bereitschaftspraxis Freiburg

Universitätsklinikum Freiburg
Killianstr. 5, 79106 Freiburg
Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertage :8 – 18 Uhr.

Allgemeine Bereitschaftspraxis Freiburg

Universitätsklinikum Freiburg
Sir-Hans-A.-Kresb-Straße 3, 79106 Freiburg
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do: 20 - 23 Uhr,
Mi, Fr: 16 - 23 Uhr; Sa, So und Feiertage: 8 - 23 Uhr.

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Freiburg

St. Josephs-Krankenhaus
Sautierstr. 1, 79104 Freiburg
Öffnungszeiten: Mo bis Do: 19 – 22.30 Uhr,
Fr: 16 – 22.30 Uhr, Sa, So und Feiertage: 8 – 22.30 Uhr.

APOTHEKE

Bereitschaftsdienst der Apotheken unter www.aponet.de

DEUTSCHES ROTES KREUZ

Krankentransport 0761 19222
DRK-Servicezentrale 07631 1805-0
(rund um die Uhr besetzt) HausNotruf und Mobilruf,
Fahrdienst, Tagespflege, Senioren- und Bewegungsprogramme

TelefonSeelsorge 800 111 0 111 oder 0800 111 0 222
Gebührenfrei – anonym – rund um die Uhr erreichbar

Pflegestützpunkt Landkreis Lörrach mit ipunkt Fritz-Berger-Stiftung

Beratungsstelle für alle Fragen rund um das Thema Pflege.
Beratungen in Lörrach, Schopfheim, Zell im Wiesental,
Grenzach-Wyhlen, Rheinfelden, Efringen-Kirchen und
Schliengen. www.pflegestuetzpunkt-loerrach.de
(file:///C:/Users/lamma/AppData/Local/Temp/1/notes67209A/
www.pflegestuetzpunkt-loerrach.de)
Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter: Tel.: 07621 410-5033

EUTB® - Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung der Fritz-Berger-Stiftung:

unabhängige und kostenfreie Beratung zu allen Fragen, die mit den Themen eigene Behinderung oder Behinderung von Angehörigen zu tun haben. Beratungen sind telefonisch, per Email, per Video-Chat und persönlich in der Beratungsstelle in Lörrach (Ches-terplatz 9) möglich. Terminvereinbarung unter: Tel. 07621 5796820 oder 07621 5796821, Email: eutb@fritz-berger-stiftung.de

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (KISS) des Landratsamtes Lörrach

Kostenfreie Beratung zum Thema Selbsthilfe
Wenn Sie eine Selbsthilfegruppe gründen oder besuchen möchten – melden Sie sich in der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe! Alle Anfragen werden vertraulich behandelt. Wir beraten und unterstützen Sie gerne zu allen Fragen rund um die Selbsthilfe. Kontakt: E-Mail: kiss@loerrach-landkreis.de,
Tel.: 07621 410 2142

Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensberatung in Lörrach und Schopfheim

Tel. 07621/3087, E-Mail: beratung@efl-loerrach.de,
www.efl-loerrach.de

Kirchliche Sozialstation Südliches Markgräflerland

Papierweg 18, 79400 Kandern Tel. 07626 91412-0
Wenn Sie pflegerische Hilfe, Beratung oder Ausführungen ärztlicher Verordnungen benötigen, erreichen Sie uns täglich von 8:00 – 13:00 Uhr (ansonsten AB).

Ambulanter Dienst Schloss Rheinweiler

Sie brauchen Hilfe bei der Pflege, bei ärztlichen Verordnungen oder Beratung? Infos von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr unter Tel. 07635 3136202 (ansonsten Anrufbeantworter).

Hospizgruppe Kandern

Tel. 07626 914120

Caritas

Betreuungsgruppen für demente Menschen Tel. 07621 927521
Häusl. Betreuungsdienst für demente Menschen Tel. 07621 927520

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e.V.,

Wölflinstr. 13, 79104 Freiburg, Tel. 0761 36122, www.bsvsb.de

LANDWIRTSCHAFT

Imkerverein Kandertal e.V.

Der Imkerverein Kandertal lädt alle Aktiv- Ehren- und Fördermitglieder recht herzlich ein, an der diesjährigen Mitgliederversammlung, am **Freitag, dem 13. März 2026**, um **19:00 Uhr** im Saal des **Gasthauses zum Engel in Kandern-Sitzenkirch** teilzunehmen.

Auf der Tagesordnung steht neben den Jahresberichten, Wahlen und Ehrungen unter anderem auch Beschlüsse zur Ergänzung der Satzung bezüglich Ehrenamtspauschale und Ernennung von Verantwortlichen der Gruppe zur Velutina-Bekämpfung, sowie Marktorganisation an.

Weitere Termine und Informationen zum Verein finden Sie auf unserer Internetseite

www.imkerverein-kandertal.de



SVLFG

Online-Ersthelferschulung:

**Keine Anerkennung,
keine Kostenerstattung!**

Um in einem Betrieb als Ersthelferin oder Ersthelfer gemäß der Unfallverhütungsvorschrift VSG 1.3 eingesetzt werden zu können, muss ein Erste-Hilfe-Kurs in Präsenz und mit mindestens neun Unterrichtseinheiten je 45 Minuten absolviert werden.

Nur dann können auch die Kurskosten von der Berufsgenossenschaft übernommen werden. Darauf weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) ausdrücklich hin. In der Vergangenheit ist es vermehrt vorgekommen, dass potentielle Ersthelfer an Online-Kursen teilgenommen haben, die aber von der Berufsgenossenschaft weder anerkannt noch

abgerechnet werden können. Die Teilnehmenden haben dadurch Geld und Zeit verschwendet.

Anerkannte Aus- und Fortbildungskurse in Präsenz führen deutschlandweit knapp 2.000 dazu ermächtigte Stellen nach einheitlich vorgegebenen Regeln der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung durch (Übersicht unter www.bg-qseh.de).

Der Grund für den zwingenden Besuch eines Präsenzkurses ist, dass Ersthelfer dort ausreichend Möglichkeiten bekommen, bestimmte Maßnahmen, zum Beispiel die Herz-Lungen-Wiederbelebung, durch praktisches Üben zu erlernen. Der Schulungsort, der bei ausreichend Teilnehmenden gegebenenfalls auch der Betrieb sein kann, ist mit der Aus- bzw. Fortbildungsstelle abzustimmen.

Der Vordruck für die Kostenübernahme muss ausgefüllt und vom Unternehmer unterschrieben zum Kurs mitgebracht werden. So kann die Ausbildungsstätte direkt mit der SVLFG abrechnen. Das Formular kann über die Internetseite www.svlfg.de/erste-hilfe heruntergeladen werden.

UMWELT

2025 deutlich zu warm und mit ausgeprägter Hitzeperiode

In Baden-Württemberg ist es zu warm. Dieser Trend hielt auch im Jahr 2025 an. Besonders der Juni sticht mit ungewöhnlich hohen Temperaturen und einer Hitzewelle hervor.

Die erste Jahreshälfte war geprägt von einer ausgeprägten Trockenphase, die unter anderem für niedrige Wasserstände sorgte. Der Klimatische Jahresrückblick der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) zeigt, wie sich der Klimawandel hier vor Ort auswirkt.

Widerstandsfähigkeit stärken

Umweltministerin Thekla Walker: „Es ist wichtig, im Blick zu haben, wie sich unser Klima verändert und welche Folgen das mit sich bringt. Die Entwicklung ist klar: Es wird wärmer, Extremwetter nimmt zu. Das macht der Natur und den Menschen immer mehr zu schaffen. Klimaschutz muss deshalb unbedingt weiter ganz oben auf unserer Prioritätenliste stehen. Gleichzeitig gilt es, uns bestmöglich für die bereits spürbaren Auswirkungen des Klimawandels aufzustellen. Bei dieser wichtigen Aufgabe unterstützen wir die Kommunen in Baden-Württemberg – von der Erstellung von Anpassungskonzepten bis zu deren Umsetzung. So gelingt es uns, widerstandsfähiger zu werden.“

Mehr Hitze-, weniger Kältephasen

Das Jahr 2025 war in Baden-Württemberg wieder deutlich zu warm. Die durchschnittliche Jahrestemperatur lag bei 9,8 Grad Celsius. Damit war es 1,9 Grad wärmer als im Durchschnitt der Jahre 1961 bis 1990. Alle Monate des Jahres waren wärmer als die jeweiligen Vergleichswerte. Besonders herausragend war der Juni: Mit einer Durchschnittstemperatur von 19,4 Grad war er nicht nur der wärmste Monat des Jahres, sondern auch der zweitwärmste Juni seit 1961. Die Temperatur lag 4,4 Grad über dem langjährigen Mittel. Ende Juni kam es außerdem zu einer starken Hitzewelle. Dr. Ulrich Maurer, Präsident der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg, erklärt dazu: „Im Jahr 2025 gab es landesweit 16 Heiße Tage mit 30 Grad Celsius oder mehr. Das sind viermal so viele wie im Durchschnitt der Jahre 1961 bis 1990. Gleichzeitig gab es weniger Frost- und Eistage als früher. Das zeigt deutlich: Extreme Hitze tritt immer häufiger auf, strenge Kältephasen werden seltener. Der Erwärmungstrend in Baden-Württemberg setzt sich fort.“

Trockenes Frühjahr mit früh einsetzendem Niedrigwasser

In der ersten Jahreshälfte gab es in Baden-Württemberg eine ausgeprägte Trockenphase. Insbesondere das Frühjahr wies deutlich zu wenig Niederschläge auf. Das führte bereits früh im Jahresverlauf zu

Niedrigwasser in vielen Fließgewässern des Landes. Schon ab Mai befanden sich über die Hälfte der Pegel des Niedrigwasser-Informationszentrums Baden-Württemberg mindestens in der Vorstufe Niedrigwasser. Im Juni und Juli lagen zeitweise über 60 Prozent dieser Pegel in den Klassen „sehr niedrig“ oder „extrem niedrig“. Die Niedrigwasserlage hielt über mehrere Monate an. Der Gemeingebrauch von Oberflächengewässern wurde teilweise eingeschränkt, Schiffe konnten nicht wie gewohnt verkehren. Erst ab Ende Juli sorgten wiederkehrende Niederschläge für eine spürbare Entspannung der Situation.

Frühe Apfelblüte und hohe Wassertemperaturen

Die Witterungsverhältnisse des Jahres 2025 wirkten sich deutlich auf die natürlichen Systeme aus. Die Vegetationsperiode begann außergewöhnlich früh. Die Apfelblüte setzte landesweit bereits am 15. April ein und damit rund 18 Tage früher als im Mittel der Referenzperiode. Gleichzeitig war die Entwicklungsphase bis zur Pflückreife mit 118 Tagen eine der längsten seit Beginn der Auswertungen. Die Frühjahrstrockenheit dämpfte vermutlich die Entwicklung und sommerliche Niederschläge zögerten die Reife hinaus.

Auch die Gewässer reagierten auf die hohen Temperaturen und das Niedrigwasser. Während der sommerlichen Hitzeperioden erreichten die Wassertemperaturen im Rhein bei Karlsruhe Spitzenwerte von bis zu 27 °C. Solche hohen Temperaturen stellen insbesondere in Kombination mit niedrigen Abflüssen eine Belastung für aquatische Lebensgemeinschaften dar und verändern langfristig die ökologischen Rahmenbedingungen in Flüssen und Seen.

Klimaanpassung für mehr Klimaresilienz

Die Ergebnisse zeigen klar: Der Klimawandel ist in Baden-Württemberg deutlich messbar. Er verändert den Wasserhaushalt, die Temperaturen und auch natürliche Abläufe in der Tier- und Pflanzenwelt. Das macht deutlich, dass Handlungsbedarf besteht. Das Land hat mit den neuen Vorgaben im Klimagesetz Baden-Württemberg (KlimaG BW) seit August 2025 daher die flächendeckende Erstellung von kommunalen Anpassungskonzepten auf den Weg gebracht und dafür auskömmliche Finanzmittel für die Kommunen bereitgestellt. Im Rahmen dieser Anpassungskonzepte soll auch die notwendige Eigenvorsorge der Bürgerinnen und Bürger adressiert werden. Die Stadt- und Kreisverwaltungen sollen die Landkreise erstellen für sich beziehungsweise für sich und die kreisangehörigen Gemeinden sukzessive Konzepte, um die notwendigen Anpassungsmaßnahmen in den jeweiligen Kommunen zu identifizieren. Baden-Württemberg ist damit bundesweit Vorreiter bei der Regelung systematischer Anpassung an

den Klimawandel auf kommunaler Ebene. Mit dem neuen, vereinfachten und finanziell aufgestockten Förderprogramm KLIMOPASS 2025 für Kommunen wird auch die Umsetzung von Anpassungsmaßnahmen – insbesondere im Bereich blau-grüne Infrastruktur – weiter vorangetrieben.

Hintergrundinformationen

In der 2023 fortgeschriebenen Strategie zur Anpassung an den Klimawandel hält das Land klimatische Veränderungen und die Auswirkungen von Hitze, Trockenheit und Niedrigwasser, Starkregen und Hochwasser sowie Wandel von Lebensräumen und Arten in Baden-Württemberg fest. In rund 100 Maßnahmen sind für 11 Handlungsfelder Anpassungsschritte zum Umgang mit dem Klimawandel formuliert.

Die LUBW beobachtet und analysiert fortlaufend die Wetterdaten und Umweltindikatoren im Land. Der jährliche Klimatische Jahresrückblick fasst aktuelle Erkenntnisse zu Temperaturentwicklung, Niederschlagsmustern, Wasserständen und Luftqualität zusammen. Er dient als Grundlage, um Trends zu erkennen und Vorsorgemaßnahmen zu planen.

Klimatischer Jahresrückblick 2025:

<https://pd.lubw.de/10848>

Landesanstalt für Umwelt

Baden-Württemberg

Sehr geehrte Damen und Herren, wir freuen uns, Sie heute über den Beginn der Bewerbungsphase des EnBW-Förderprogramms „Impulse für die Vielfalt“ 2026 zu informieren.

Zum Schutz und zur gezielten Förderung heimischer Amphibien und Reptilien riefen die EnBW Energie Baden-Württemberg AG und die LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg im Jahr 2011 das gemeinsame Förderprogramm „Impulse für die Vielfalt“ ins Leben.

In inzwischen 15 Förderjahren konnten 170 Projekte finanziell unterstützt und von engagierten Antragstellenden erfolgreich umgesetzt werden – ein eindrucksvoller Beitrag zum Erhalt der biologischen Vielfalt in Baden-Württemberg. An diesen Erfolg soll nun weiter angeknüpft werden:

Auch 2026 bietet das EnBW-Förderprogramm „Impulse für die Vielfalt“ wieder die Möglichkeit, wichtige Schutzprojekte für heimische Amphibien und Reptilien in Baden-Württemberg finanziell umzusetzen und damit aktiv zur Artenvielfalt beizutragen.

Förderfähig sind insbesondere Projekte zur Verbesserung von Lebensräumen, beispielsweise die Anlage von Laichgewässern und Eiablageplätzen oder die Aufwertung von Landlebensräumen. Auch die Schaffung von Trittsteinhabitaten zur Vernetzung

einzelner Populationen kann unterstützt werden. Neben 16 definierten Zielarten können zudem Projekte gefördert werden, die weiteren oder mehreren Amphibien- und Reptilienarten zugutekommen. Grundsätzlich kann jede Person oder Organisation einen Antrag auf finanzielle Unterstützung stellen. Ausgenommen sind lediglich Landes- und andere behördliche Einrichtungen sowie Mitarbeitende der EnBW. Die Umsetzung der Maßnahmen erfolgt eigenverantwortlich durch die Antragstellenden. Förderfähig sind bis zu 90 % der anerkannten Projektkosten; die maximale Fördersumme beträgt 7.000 Euro pro Projekt. Die eingereichten Projektanträge werden zunächst von einem Fachgremium der Naturschutzverwaltung sowie von Artenexpertinnen und -experten fachlich geprüft.

Sinnvolle und erfolgversprechende Vorhaben werden anschließend der EnBW zur Förderung empfohlen. Auf dieser Grundlage entscheidet die EnBW über die Bewilligung und übernimmt die weitere Abwicklung mit den Antragstellenden. Danach kann die Umsetzung der Maßnahmen beginnen.

Projektanträge können bis zum 15. Mai 2026 bei der LUBW eingereicht werden.

Nach Bewilligung ist eine Umsetzung der Maßnahmen ab dem 1. Oktober möglich; sie müssen spätestens bis zum 31. Dezember 2026 abgeschlossen sein.

In Abstimmung mit der LUBW können einzelne Maßnahmen bei Bedarf auch vorgezogen und bereits zu einem früheren Zeitpunkt realisiert werden.

Um das Programm möglichst breit bekannt zu machen, sind wir auf Ihre Unterstützung

angewiesen. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie in Ihrem Netzwerk auf das Förderangebot aufmerksam machen und so zum Erfolg beitragen.

Vielleicht haben Sie auch selbst eine Idee für ein Projekt zum Schutz von Amphibien oder Reptilien? Dann bewerben Sie sich gerne – und helfen Sie Frosch & Co. auf die Sprünge!

Projektanträge sowie ausführliche Informationen zum Programm finden Sie unter: www.impulse-fuer-die-vielfalt.de

Im Bereich „Weitere Informationen“ stehen der Flyer sowie das Antragsformular für 2026 zum Download bereit.

Sollten Sie weitere Fragen zum Förderprogramm haben, wenden Sie sich gern über folgende Adresse an uns: Biologische-Vielfalt@lubw.bwl.de

AUS UNSERER PARTNERGEMEINDE NIDAU/SCHWEIZ

Abstimmungsergebnis Elektrizitätsversorgung Nidau

08.03.2026

Am 8. März 2026 haben die Nidauer Stimmberechtigten über die Ausgliederung der Elektrizitätsversorgung Nidau aus der Stadtverwaltung und ihre Überführung in eine Aktiengesellschaft initial im alleinigen Eigentum der Stadt Nidau abgestimmt.

Bei einer Stimmbeteiligung von 46,5% wurde die Vorlage mit 65,4% angenommen.

Ergebnis im Detail:

Ja: 1237 Stimmen (65,4%), Nein: 654 (34,6%) Stimmen

SENIORENKALENDER

Deutsches Rotes Kreuz



Kontakt: servicestelle@drk-muellheim.de oder 07631/1805-0 (DRK-Servicezentrale)

Rotkreuz-Café am 17. März

Der DRK-Kreisverband Müllheim lädt am Dienstag, 17. März, um 14.30 Uhr zum Rotkreuz-Café im Rotkreuzhaus Müllheim ein. Beim Rotkreuz-Café können alle, die sich zu einem gemütlichen Plausch bei Kaffee und Kuchen treffen möchten und Geselligkeit und soziale Kontakte suchen, sowie Freunde von Brett- und Kartenspielen auf ihre Kosten kommen. Die Bewirtung erfolgt auf Spendenbasis.

DRK-Mittagstisch für Senioren 17. März

Der DRK-Ortsverein Kandern organisiert am Dienstag, 17. März, um 12 Uhr einen Mittagstisch für Senioren im Gasthaus Sonne in Kandern. Eine Anmeldung über die Servicezentrale des DRK-Kreisverbandes, Tel. 07631/1805-0 (E-Mail an servicestelle@drk-muellheim.de), oder direkt beim Gasthaus Sonne, Telefon 07626/227, ist bis **zum 14. März** unbedingt erforderlich.

Rotkreuz-Café in Kandern: 18. März

Der DRK-Ortsverein Kandern lädt am Mittwoch, 18. März, um 14.30 Uhr zum Rotkreuz-Café im Rotkreuzhaus Kandern ein. Beim Rotkreuz-Café können alle, die sich zu einem gemütlichen Plausch bei Kaffee und Kuchen treffen möchten und Geselligkeit und soziale Kontakte suchen, sowie Freunde von Brett- und Kartenspielen auf ihre Kosten kommen. Für weitere Informationen stehen Sonja und Thomas Meyer vom DRK-Ortsverein Kandern, Telefon 07635/2880, und die Mitarbeiterinnen vom Projekt Villa Henry, Telefon 07626/9729606, gerne zur Verfügung.

WIR GRATULIEREN



Frau **Selma Anna Bartel, Schliengen**, zum 70. Geburtstag am 14. März 2026

Frau **Renate Maria Meon-Kamischke, Schliengen**, zum 70. Geburtstag am 14. März 2026 sowie

Frau **Regine Ute Kunz, Schliengen**, zum 70. Geburtstag am 19. März 2026

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen allen nicht genannten Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Röm.-kath. Kirchengemeinde Breisgau-Markgräflerland

Freiburger Str. 4, Schliengen, Tel. 07635 824 47 80
Bürozeiten:
Mittwoch und Donnerstag von 10:00 – 12:00 Uhr

Unsere Gottesdienste:

Donnerstag, 12. März		
18:30 Uhr	Liel	Eucharistiefeier (Pfarrer Maurer) - für arme Seelen
Freitag, 13. März		
18:30 Uhr	Mauchen	Kapelle St. Nikolaus: KEINE Eucharistiefeier
Samstag, 14. März Vorabend zum 4. Fastensonntag (Laetare)		
18:30 Uhr	Bad Bellingen	Eucharistiefeier (Pfarrer Maurer) - für Pfarrer Gottfried Huber
Sonntag, 15. März 4. Fastensonntag (Laetare) 1 Sam 16,1b.6-7.10-13b, Eph 5,8-14, Ev: Joh 9,1-41		
9:00 Uhr	Bamlach	Eucharistiefeier (Pfarrer i.R. Wehrle) - für Johanna Köbler
10:30 Uhr	Schliengen	Eucharistiefeier (Pfarrer Maurer) - Für Richard Pfeiffer, Anita und Willi Rinderlin, Hannelore und Sohn Udo Trautwein
Mittwoch, 18. März		
14:30 Uhr	Bamlach	Pfarrheim: Seniorengottesdienst mit Krankensalbung (Pfarrer i.R. Wehrle), anschließend gemütliches Beisammensein
Donnerstag, 19. März Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria		
18:30 Uhr	Liel	Eucharistiefeier (Pfarrer Maurer) - für Ursula Sattler (Drittes Opfer)



FEIER!ABEND Mahl

Nahrung für Körper, Geist und Seele

Es geht wieder los und wir freuen uns, dass wir nun schon im vierten Jahr unser FEIER!ABEND Mahl mit Ihnen gemeinsam begehen können. Das bewährte Format aus gemeinsam Essen, Themen zum christlichen Glauben hören und miteinander darüber ins Gespräch kommen wird fortgeführt und wir hoffen, dass viele interessierte Menschen den Weg zu uns finden.

Starten werden wir dieses Jahr, am Freitag, 13. März, um 19:30 Uhr im Pfarrsaal der kath. Kirchengemeinde Schliengen. Jonas Büchin aus Schliengen wird mit uns folgendes Thema beleuchten:

Eine gefährliche Religion? - Christenverfolgung früher und heute

Christen gehören aufgrund ihrer Religion zu der am meisten verfolgten Religionsgemeinschaft und doch nimmt die Welt kaum davon Notiz. Warum ist das so und inwiefern lässt sich eine Parallele zum Römischen Reich schlagen? Auch im Alten Rom wurden Christen immer wieder verfolgt und getötet. Worin gründet sich diese Ablehnung gegen das Christentum? Ist es am Ende eine gefährliche Religion für die Welt? Der Vortrag geht den Gründen für die Chris-

tenverfolgung im Römischen Reich und auch heute nach und sucht nach Antworten, warum dieses Thema weltweit so wenig Beachtung findet.

Jonas Büchin hat kath. Theologie und Geschichte auf Lehramt studiert und sein Referendariat 2026 beendet. Er hält geschichtliche Vorträge und gibt Führungen im Freiburger Münster. Er hat einen eigenen Buchverlag und bereits drei Bücher veröffentlicht. Wir treffen uns im Pfarrsaal der kath. Kirchengemeinde Schliengen, Freiburger Straße 4, ab 19 Uhr, um allen ein stressfreies Ankommen zu ermöglichen. Ab 19:30 Uhr beginnen wir mit einem gemeinsamen Essen, zu dem jeder etwas beisteuern darf, aber nicht muss. Jeder ist dazu herzlich eingeladen. Bitte bringen Sie Teller, Besteck und Gläser mit. Mitgebrachtes Essen kann ab 18:30 Uhr im Pfarrsaal abgegeben werden.

Wir laden alle interessierten Menschen, die sich zu Glaubensfragen und -themen in zwangloser und offener Atmosphäre austauschen und neue Impulse für ihr Leben und ihren Alltag mitnehmen möchten, herzlich ein und freuen uns über zahlreiche Besucher.

Herzlichst Ihr FEIER!ABEND Mahl Team.

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage unter:
www.feierabendmahl.de

Meditativer Tanz - Getanztes Gebet

Donnerstag, 12. März, im Pfarrsaal Heitersheim, Johanniterstr. 74

Dienstag, 24. März, im Pfarrsaal Schliengen, Freiburger Str. 4

Jeweils von 18 bis 19:30 Uhr

Leitung: Monika Zettl. Veranstalter: Frauenseelsorge der Pfarrei St. Alban Bad Krozingen. Nähere und jeweils aktuelle Infos sind auf der Homepage www.kath-bm.de / Pastorale Felder-Zielgruppen / Frauenseelsorge zu finden. – Bitte schauen Sie dort jeweils vor dem Termin nach, falls wir kurzfristig eine Veranstaltung absagen müsse.



Ev. Kirchengemeinde Schliengen

Ev. Pfarramt, Oberdorfstrasse 2, 74242 Auggen,
Tel. 07631 25 89

Bürozeiten: Dienstag, Donnerstag und
Freitag 09.00 – 12.00 Uhr

Wochenspruch

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt
und erstirbt, bleibt es allein;

wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht. (Joh 12,24)

Freitag, den 13.03.2026

19.00 Uhr Andacht zum Weltgebetstag im Martin-Luther-Haus in Auggen

Thema: Nigeria: Kommt, bringt eure Last!

Sonntag, den 15.03.2026 (4. Sonntag der Passionszeit)

09.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Prälat-Hebel-Kirche in Schliengen mit Pfarrerin Bettina von Kienle

10.15 Uhr Gottesdienst im Martin-Luther-Haus in Auggen mit Pfarrerin Bettina von Kienle

Montag, den 16.03.2026

16.00 Uhr Trauercafé in der Prälat-Hebel-Kirche in Schliengen

Dienstag, den 17.03.2026

16.00 Uhr Gottesdienst im Haus am Sonnenstück in Schliengen mit Pfarrerin Bettina von Kienle

Spielcafé

Liebe Eltern,

die Planung nimmt Gestalt an: wir wollen ein „**Spielcafé**-Nachmittag“ an, erst einmal, zwei festgesetzten Terminen **Freitag nachmittags von 15 bis 16.30 Uhr anbieten**. Mind. ein Elternteil und Kin-

der im Alter von 2-6 Jahren sind eingeladen, zusammen bei Kaffee und Kuchen zu spielen, eine biblische Geschichte zu hören, zu singen und zu basteln – je nach Wetterlage auch draußen. Sollte sich der Treff etablieren, kann es später auch ohne Eltern stattfinden, z.B. als Kinderfrühstück am Samstagmorgen. Dafür **brauchen wir noch Mitarbeitende**, die sich gerne beteiligen möchten, sei es musikalisch, spiel- und basteltechnisch oder beim Geschichten erzählen.



Was uns dabei wichtig ist:

- Die Treffen sollen **kindgerecht, lebendig und voller Freude** sein.
- Der **Glaube** soll **spielerisch und alltagsnah** vermittelt werden.
- Jedes Kind ist **willkommen** – so, wie es ist.
- **Treffpunkt** wird der **Gemeindesaal in Schliengen** sein.

Interesse geweckt? Für die weitere Planung treffen wir uns am **Freitag, den 27.03. um 16 Uhr im Gemeindehaus in Schliengen**.

Wir freuen uns auf Sie, Ihre Ideen und weitere Unterstützung. Sollten Sie den Termin nicht wahrnehmen können, haben aber trotzdem Interesse an der Mitarbeit, melden Sie sich gerne unter: Pfarramt Auggen/Schliengen, Tel. Nr. 07631-2589 oder Email: auggen@kbz.ekiba.de

Herzliche Grüße,
Euer Spielcafeteam



**Ev. Kirchengemeinde
Eggenertal-Feldberg**

Unsere Homepage: www.kirchehochdrei.de

Liebe Mitglieder unserer Gemeinde, liebe BesucherInnen unserer Gottesdienste, zu unseren nächsten Gottesdiensten und Veranstaltungen laden wir herzlich ein.

Gottesdienste

Sonntag, 15. März

9:15 Uhr Obereggenen: Den Gottesdienst hält Pfarrer Thilo Bathke

Sonntag, 22. März

10:30 Uhr Feldberg: Familiengottesdienst in der Paradieshalle mit anschließendem Kooperationsfest. Herzliche Einladung dazu!

Gruppen und Kreise

Freitag, 13. März



FEIER!ABEND Mahl – Nahrung für Körper, Geist und Seele

Impulse und Gespräche über den christlichen Glauben,
Gott und die Welt

Es geht wieder los und wir freuen uns, dass wir nun schon im vierten Jahr unser FEIER!ABEND Mahl mit Ihnen gemeinsam begehen können. Das bewährte Format aus gemeinsam Essen, Themen zum christlichen Glauben hören und miteinander darüber ins Gespräch kommen wird fortgeführt und wir hoffen, dass viele interessierte Menschen den Weg zu uns finden.

Starten werden wir dieses Jahr, am Freitag 13. März um 19:30 Uhr im Pfarrsaal der kath. Kirchengemeinde Schliengen. Jonas Büchin aus Schliengen wird mit uns folgendes Thema beleuchten:

Eine gefährliche Religion? - Christenverfolgung früher und heute.

Christen gehören aufgrund ihrer Religion zu der am meisten verfolgten Religionsgemeinschaft und doch nimmt die Welt kaum davon Notiz. Warum ist das so und inwiefern lässt sich eine Parallele zum Römischen Reich schlagen? Auch im Alten Rom wurden Christen immer wieder verfolgt und getötet. Worin gründet sich diese Ablehnung gegen das Christentum? Ist es am Ende eine gefährliche Religion für die Welt?

Der Vortrag geht den Gründen für die Christenverfolgung im Römischen Reich und auch heute nach und sucht nach Antworten, warum dieses Thema weltweit so wenig Beachtung findet.

Jonas Büchin hat kath. Theologie und Geschichte auf Lehramt studiert und sein Referendariat 2026 beendet. Er hält geschichtliche Vorträge und gibt Führungen im Freiburger Münster. Er hat einen eigenen Buchverlag und bereits drei Bücher veröffentlicht.

Wie treffen uns im Pfarrsaal der kath. Kirchengemeinde Schliengen, Freiburger Straße 4, ab 19 Uhr, um allen ein stressfreies Ankommen zu ermöglichen. Ab 19:30 Uhr beginnen wir mit einem gemeinsamen Essen, zu dem jeder etwas beisteuern darf, aber nicht muss.

Jeder ist dazu herzlich eingeladen. Bitte bringen Sie Teller, Besteck und Gläser mit. Mitgebrachtes Essen kann ab 18:30 Uhr im Pfarrsaal abgegeben werden.

Wir laden alle interessierten Menschen, die sich zu Glaubensfragen und –themen in zwangloser und offener Atmosphäre austauschen und neue Impulse für ihr Leben und ihren Alltag mitnehmen möchten, herzlich ein und freuen uns über zahlreiche Besucher.

Herzlichst Ihr FEIER!ABEND Mahl Team.

*Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage unter:
www.feierabendmahl.de*

Montag, 16. März

16 Uhr Trauercafé im Gemeindehaus der Prälat Hebel-Kirche, Schliengen

Dienstag, 17. März

Gebetskreis

Donnerstags

9:30 - 11:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeinderaum Obereggenen im alten Rathaus

Jubelkonfirmation 2026

Liebe Jubilarinnen und Jubilare, dieses Jahr feiern wir die Jubiläumskonfirmation am **Sonntag, den 07.06.2026** in der Kirche Obereggenen mit Pfarrer Helmut Krüger. Eingeladen sind alle, die vor 25, 50, 60, 65, 70 oder sogar 75 Jahren konfirmiert wurden. Da wir Sie nicht wie in den Vorjahren alle persönlich einladen können, bitten wir herzlich um Ihre Mithilfe: Falls Sie selbst dazugehören oder jemanden kennen, der in diesem Jahr sein Konfirmationsjubiläum feiert, melden Sie sich bitte im Pfarramt unter Tel: 07635-409 oder per E-Mail unter: Kirchehochdrei@kbz.ekiba.de

**Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage
www.kirchehochdrei.de**



Ev. Kirchengemeinde
Eggenertal-Feldberg

Kooperationsfest am Sonntag den 22. März 2026

Die Kirchengemeinde Eggenertal-Feldberg – Kirche-
hochdrei – **gemeinsam mit den Kirchengemeinden
Auggen, Schliengen und Neuenburg** laden herzlich
zum **Kooperationsfest nach Feldberg** ein.

10:30 Familiengottesdienst in der
Paradieshalle in Feldberg

12:00 Gemeinsames Mittagessen anschl.
Kaffee und Kuchen

Programm: Spiele für Kinder
offenes Singen mit Akkordeon
Begegnung und Austausch

Sagen Sie es gerne weiter, bringen Sie Freunde und
Bekanntes mit, damit wir eine große und lebendige
Festgemeinschaft werden. **Wir freuen uns sehr auf
Euer Kommen!**



AUS DEN SCHULEN

Erfolgreich bei Jugend forscht!

Am 26. und 27. Februar 2026 fand in der Sick-Arena in Freiburg der Regionalentscheid Jugend forscht Südbaden mit rund 190 Teilnehmenden statt. Auch Ecenur Yildiz, Schülerin des Markgräfler Gymnasiums Müllheim, nahm in der Kategorie *Jugend forscht – Junior Chemie* teil, war erfolgreich und erlebte zwei spannende Wettbewerbstage.

Am Donnerstag präsentierten alle Teilnehmenden ihre Projekte an einem selbst gestalteten Stand gleich zweimal der Jury. Am Nachmittag wartete ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm – unter anderem mit Bowling – und am Abend ein feierlicher Festakt. Am Freitag durfte dann auch die breite Öffentlichkeit, etwa 1.400 Besucherinnen und Besucher, die Projekte bestaunen. Zu ihnen gehörte auch die Jugendforscht-AG des Markgräfler Gymnasiums unter der Leitung von Cordula Hofferberth. Ecenur beschäftigte sich mit der Frage, ob sich altes Fett und Öl auf einfache Weise weiterverwerten lässt, denn die Entsorgung ist sehr aufwendig. In einem sogenannten *Kaltverseifungsverfahren* stellte sie zahlreiche Seifen her, die nicht nur toll aussahen, sondern auch angenehm dufteten. Mit ihrer durchdachten Lösung und einer souveränen Präsentation überzeugte sie die Jury und erreichte einen tollen 3. Platz!

Bei der besonderen Preisverleihung – die Patenfirma **Sick** feierte gleichzeitig das 25-jährige Jubiläum der Ausrichtung von *Jugend forscht Südbaden* – nahm Ecenur ihren Preis entgegen. Das Markgräfler Gymnasium durfte sich zudem über einen Anteil einer großzügigen Spende von Frau Sick-Glaser an alle teilnehmenden Schulen freuen.

Hebelschule Schliengen



Schülerteams der Hebelschule nahmen erfolgreich bei „Jugend forscht“ teil

Mit elf Schülerinnen und Schüler aus insgesamt vier Jahrgangsstufen nahmen gleich vier Schülerteams an der diesjährigen Wettbewerbsrunde von Jugend forscht teil. Ihre Forschung stellten sie Ende Februar auf dem Regionalwettbewerb für Südbaden in Freiburg vor. Dabei wurden die Teams der Hebelschule nicht nur mit Sonder- und Schulpreisen geehrt. In zwei Fachbereichen konnte sogar jeweils der zweite Platz erreicht werden.

Tatort Straßenlaterne

In dem Projekt von Fritz Gablitzka, Robin

Großklaus und Theodor Weber, allesamt aus der 6c, ging es um den Schutz von nachtaktiven Insekten durch angepasste und artgerechtere Straßenbeleuchtung. Sie fanden heraus, dass Lampenkopf-Konstruktionen häufig zu weit in die Umgebung strahlen und deren Licht die natürliche Orientierung von Fluginsekten beeinflusst. So lockte der Blaulichtanteil der Leuchtmittel zum Beispiel Nachtfalter bis aus einem Kilometer Entfernung an. Das Dramatische daran: Die Insekten, die das Blaulicht umflogen, umkreisen dieses oft bis zur völligen Erschöpfung. Diejenigen Tiere, die dann zu Boden fallen, werden zum Beispiel von Fressfeinden verspeist oder sterben erschöpft unter der Laterne. Dies führe zur Dezimierung von Fluginsekten in einem großen Radius.

Mit ihren Messungen konnten die Sechstklässler zeigen, dass Ortsrandbereiche von besonderer Bedeutung sind. Ihre Versuche, mit Filtern an den Lichtquellen eine Reduzierung des Blaulichtanteils zu bewirken, waren erfolgreich. Damit leisten Fritz, Robin und Theodor einen aktiven Beitrag zum Erhalt der nachtaktiven Insekten.

Ihr Projekt erhielt den zweiten Platz im Fachbereich Geo- und Raumwissenschaften der Wettbewerbsparte „Jugend forscht junior“ sowie einen Umweltpreis.

Das bessere Warndreieck 2.0

Bei einer Panne oder einem Unfall im Straßenverkehr ist es wichtig, die Unfallstelle abzusichern. Dabei kommt es immer wieder zu Unfällen beim Aufstellen des Warndreiecks, zum Beispiel auf der Autobahn. Dass das handelsübliche Warndreieck noch Schwächen, beispielsweise bei Aufbau und Standfestigkeit hat, fanden Nico Lindenmann, Akim Yevseiev und Maximilian Böckfi aus der 7b heraus. Bereits in ihrem Vorgängerprojekt hatten sie das gängige Warndreieck so überarbeitet, sodass es aus sicherer Position heraus, zum Beispiel hinter der Leitplanke aufgestellt werden konnte. Mit dem auf dem Regionalwettbewerb vorgestellten Prototyp konnten sie die Aufbauzeit sowie die Sichtbarkeit des Dreiecks weiter verbessern. Ihr Beitrag zum Fachbereich Arbeitswelt wurde mit einem Sonderpreis bedacht.

Der Audioguide zur Wiederbelebung

Im Projekt von Karina Kaiser, Alina Schopferer und Nele Spitz aus der 8c wurde ein Audioguide zur Wiederbelebung entwickelt. Das Wiederbeleben eines Menschen mit Kreislaufstillstand ist eine Ausnahmesituation, die viel Konzentration und zügiges Handeln erfordert. Obwohl man die Basismaßnahmen in einem Erste-Hilfe-Kurs einübt, haben viele Menschen Hemmungen oder Angst, etwas falsch zu machen. Hierbei soll der von den Achtklässlerinnen vorgestellte Assistent Laien mithilfe von einfachen Sprachanweisungen zur Herz-Lungen-Wiederbelebung anleiten. Entsprechend den Leitlinien des Deutschen Rats für Wiederbelebung und insbesondere nach der Kampagne „Ein Leben retten 100 Pro Reanimation“ wurden Sprachanweisungen erstellt. Besonders Augenmerk legten die drei Achtklässlerinnen darauf, ob die Sprachanweisungen ihres Audioguides sogar vorteilhafter im Vergleich zu gängigen Erste-Hilfe-Apps sind. Hierzu führten sie eine ausführliche Testreihe mit insgesamt 15 Testpersonen durch. Die Erkenntnisse: Insbesondere bei der Tiefe der Herzdruckmassage sowie der Frequenz ließen sich Vorteile feststellen. Für dieses Engagement im Bereich der Ersten Hilfe erhielten Karina, Alina und Nele einen Sonderpreis.

Drill-Guard TWO

Malte Boll und Till Schmid aus der neunten Klasse wissen: Für viele Heim- und Handwerker ist es nützlich, die genaue Bohrtiefe bei einer Bohrung mit der Bohrmaschine oder dem Akkuschauber zu kennen. So benötigen Kunststoffdübel zum Beispiel eine von der Tiefe her passende Bohrung, um sicher eingesetzt zu werden. Der von den beiden Neuntklässlern weiterentwickelte „Drill-Guard Two“, mit dessen Vorgängerversion die Schüler schon im letzten Durchgang dabei waren, kann dabei nicht nur die exakte Bohrtiefe messen, sondern auch die Neigung zur Wand. Dafür wurde ein

Akkubohrer gleich mit mehreren Sensoren sowie einem Display ausgestattet. Auf dem Akkubohrer-Display werden dann die Millimeter und die Gradzahlen angezeigt, damit Bohrungen in allen drei Ebenen korrekt durchgeführt werden. Diese Weiterentwicklung beeindruckte die Jury so sehr, dass Malte und Till neben einem Sonderpreis den zweiten Platz im Fachbereich Arbeitswelt zugestanden bekamen.

Für ihr Engagement, gleich vier Projektteams betreut zu haben, erhielt die Heberschule einen Schulpreis in Höhe von 250€, den die Jufo-Lehrer Georg Kirsch und Tobias Joos gerne entgegennahmen.

Interesse an unserer Schule und dem pädagogischen Konzept? Informieren Sie sich auf der Homepage: www.schliengen.de (Kategorie: Heberschule Schliengen).

Anmeldungen für die 5. Klasse finden übrigens von Montag bis Donnerstag, 09. bis 12.03.2026 statt. Mehr Informationen gibt es unter „Schulzeiten und Termine“.

**Mach das Beste aus dir!
Etwas Besseres kannst du nicht tun.**

Ralph Waldo Emerson



vhs Volkshochschule
Markgräflerland

Volkshochschule Markgräflerland/ Jugendkunstschule Markgräflerland

Gerbergasse 8, 79379 Müllheim,
Tel. 07631/16686, Fax 07631/16499
E-Mail: info@vhs-markgraeflerland.de,
Internet: www.vhs-markgraeflerland.de

Bürozeiten:

Montag	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

Instagram für Unternehmen - Grundlagen

Dienstag, 17.03.26, 17:00 - 20:00 Uhr,
Müllheim

Philosophiegeschichte - Frieden und Gerechtigkeit?!

dienstags, ab 17.03.26, 17:45 - 19:15 Uhr, 6x,
Müllheim

Pflastersteine aus Ton herstellen

Wir formen kleine Pflastersteine aus Ton, die nach der Farbgebung frostfest gebrannt werden.

**Mittwoch, 18.03.26 + 22.04.26,
19:00 - 21:00 Uhr, Britzingen**

Pastellkreiden-Streichelbilder - Eine Ein- führung in das Malen mit Pastellkreide

Samstag, 21.03.26, 10:15 - 14:30 Uhr,
Müllheim

Smartphone leicht gemacht - Einsteigerkurs

Samstag, 21.03.26, 14:00 - 17:00 Uhr,
Müllheim

Brauen Sie Ihr eigenes Bier

Samstag, 21.03.26, 19:00 - 21:00 Uhr
Sonntag, 22.03.26, 10:00 - 17:00 Uhr,
Müllheim

Vortrag: "Natur vor der Haustür" eine Bilderreise

in Kooperation mit dem NABU Nördliches
Markgräflerland

**Montag, 23.03.26, 18:30 - 20:00 Uhr,
Müllheim**

Weitere Informationen über Anmeldung, Terminen und Gebühren erhalten Sie auf unserer Homepage, per Mail oder telefonisch.



INFORMATIONEN ZUM ALLTAG

Agentur für Arbeit Lörrach



Online-Angebote per Klick:

Bevollmächtigte können Behördengänge jetzt auch digital erledigen

Die Bundesagentur für Arbeit (BA) geht den nächsten Schritt in ihrer Digitalisierungsstrategie: Mit dem neuen Service „Vertretung online“ können bevollmächtigte Personen künftig Dienstleistungen der BA vollständig digital für die von ihnen vertretenen Personen wahrnehmen.

Das neue Angebot richtet sich an Privatpersonen (Angehörige und Vertrauenspersonen) im Bereich der Arbeitslosenversicherung und Grundsicherung, die Kundinnen und Kunden im Behördenalltag unterstützen. Mit diesem digitalen Service ermöglicht die BA erstmals eine vollumfängliche, gewillkürte digitale Vertretung. Sobald eine entsprechende Vollmacht inklusive der Berechtigung zum „Online-Handeln“ vorliegt, können Bevollmächtigte alle freigegebenen Online-Angebote der BA stellvertretend nutzen. Sie können beispielsweise einen Antrag auf Arbeitslosengeld online stellen, Bescheide einsehen, Postfachnachrichten versenden und Veränderungen mitteilen. Ab voraussichtlich Ende April 2026 stehen auch der Hauptantrag und die Mitwirkungssteuerung zur Nutzung durch Bevollmächtigte bereit. Jenniefer Schmucker, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Lörrach: „Unser Ziel ist es, den Alltag der Menschen zu erleichtern. Durch die neue Online-Vertretung sparen wir Betroffenen und ihren Helfern Zeit und Wege, indem wir erstmals eine lückenlose und rechtssichere digitale Stellvertretung ermöglichen. Damit

sparen wir nicht nur Zeit, sondern machen es auch leichter, Unterstützung zu erhalten, wenn man sie braucht. Insbesondere Menschen, die bereits eine Vollmacht haben, profitieren von dieser neuen Möglichkeit.“

Auch gesetzliche Vertretungen und Vertretungen durch Unternehmen werden schrittweise eingeführt.

Die rund 260.000 Kundinnen und Kunden, die aktuell bereits klassische Vollmachten nutzen, können diese bestehenden Vollmachten aktiv um den Zusatz „Online-Handeln“ ergänzen.

Informationen zu diesem Verfahren sowie Details zum Ablauf finden sich unter: www.arbeitsagentur.de/link/online-vertretungen. Auf dieser Seite sind die Online-Angebote, die Bevollmächtigte ab sofort nutzen können, aufgeführt. Auch eine Muster-Vollmacht steht zum Download bereit. Die Person, welche die Vollmacht gibt, legt diese schriftlich vor und weist sich dabei aus.



Foto Santos – Rechte liegen bei der Agentur für Arbeit Lörrach

Bildtext: Jenniefer Schmucker freut sich über den steten Ausbau der Online-Angebote für Kunden

Schnuppertag im Rahmen des Boys' Day am 23.04.26 bei der Agentur für Arbeit

Entdecke die Perspektiven, die dir ein Studium bei der Agentur für Arbeit Waldshut bietet!

Am diesjährigen Boys' Day haben Jungs ab Klasse 6 die Chance, einen Überblick über die Studienmöglichkeiten bei der Agentur für Arbeit und einen spannenden Einblick in praktische Arbeitsfelder nach dem Abschluss zu bekommen.

Weitere Infos und Anmeldung online im Boys' Day Radar:

<https://www.boys-day.de/boys-day-radar>
Ansprechperson für Rückfragen: Sonja Schäfer, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (Tel. 07621/178-305).

Handwerkskammer Freiburg



Als Handwerksmeister einen Betrieb managen

Wie Betriebsinhaber und Führungskräfte im beruflichen Alltag Lösungen für kaufmännische, betriebswirtschaftliche und rechtliche Fragen finden, steht im Fokus des dritten Teils der Vorbereitungskurse auf die Meisterprüfung. Die Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg bietet dazu ab 1. Juni einen zweimonatigen Kurs in Vollzeit an. Darin geht es um die Einschätzung der Wettbewerbsfähigkeit eines Unternehmens, die Gründung und Übernahme von Betrieben, um Strategien bei der Unternehmensführung inklusive der dazu nötigen Grundlagen (Rechnungswesen, Marketing, Personalmanagement, Steuern, Recht).

Die Teilnahme kann über das Aufstiegs-Bafög bezuschusst werden. Auskunft und Anmeldung: Gewerbe Akademie, Telefon 0761/15250-25, oder unter www.gewerbeakademie.de/weiterbildung.

INFOS AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

KULTURBRÜCKE Schopfheim x Wehr

Vier Jahreszeiten Slam

Freitag, 13. März 2026

20:00 Uhr, Einlass 19:30 Uhr, Museumskeller Schopfheim

Zeit für Wortkunst

Der 4-Jahreszeiten Slam findet vier Mal im Jahr statt (Herbst, Winter, Frühling, Sommer) und sorgt für ein kurzweiliges abwechslungsreiches Erlebnis. Moderiert wird der Abend von Ansgar Hufnagel. Der in Freiburg beheimatete Moderator und Künstler ist selbst mit Comedy und als Kabarettist unterwegs.

Ein Poetry Slam Abend führt in das Land der wilden Worte und bringt ganz unterschiedliche Inhalte zum Vorschein. Die Texte müssen selbst verfasst sein, das Zeitlimit von sieben Minuten darf nicht überschritten und es dürfen keine technischen Hilfsmittel verwendet werden.

Ansonsten zeigen die Slam Poet*Innen ihr ganzes Können, um das Publikum mit ihren Texten zu begeistern. Zwischen Poesie und Punk, zwischen Versmaß und Prosa - kein Slam gleicht dem nächsten.

Das Publikum bildet dabei die Jury und entscheidet mit der Lautstärke des Applauses, wer am Ende gewinnt. Dabei geht es vor allem um den Spaß an der Sache und um

die Liebe zur Sprache.

Der Abend wird mit einer ordentlichen Portion Humor und Schlitzohrigkeit von Ansgar Hufnagel moderiert.

Line-Up*

Moderation: Ansgar Hufnagel

Riccardo Raps

Das Markenzeichen von Riccardo Raps ist, dass er keines hat. Mit jedem seiner Texte erfindet er sich neu. Mal absurd-komisch, mal bitter-ernst, bringt er seit 20 Jahren alles zu Papier und auf die Bühne, was ihm vor den Kugelschreiber kommt. Neben seinem Notizbuch hat er auch immer seine Textsammlung "Mikrokosmos" bei sich, aus der er auch vortragen wird.

Antonia Prasser

Antonia Prasser füllt schon lange Seite um Seite mit Tinte und Gefühl und seit sie mit einem ihrer Gedichte einen Wettbewerb der Heinrich-Böll-Stiftung gewann, auch immer wieder mal sechs Minuten auf der Bühne. Hier beschäftigt die Psychologin sich am liebsten mit Themen, die gleichermaßen privat wie politisch sind: Nachhaltigkeit, Mutterschaft, mentale Gesundheit... Wobei ihre Texte stets nahbar und nachdenkbar sind. Mit der Füllfeder seziert sie humorvoll gesellschaftliche Missstände und setzt sich ehrlich und meinungsstark dafür ein, dass aus wunden Punkten Kommas werden. Zwischen den Zeilen verteilt wie Tintenkleckse?

Scharfsinnige Pointen & eine Prise Poesie

Björn Kaltenbach

Björn Kaltenbach ist sehr alt, seine ersten Texte ritzte er auf Sumerisch in Lehmtafeln. Er gehört zu den Slam Poeten der sog. ersten Stunde, legte aber ab Anfang der 2000er eine kurze kreative *Änderungen im Line-up vorbehalten.

Pause ein, um sich voll und ganz der Familie, vor allem aber der Lohnarbeit zu widmen. Seit vielleicht anderthalb Jahren steht er wieder auf der Bühne, hat seitdem an wahrscheinlich mehr als zwölf Poetry Slams teilgenommen und eventuell drei davon gewonnen. Er ist Träger von Chucks, bunten Hemden und Preisen und trinkt seinen Espresso ohne Zucker.

Björn Kaltenbach, geb. 1974 in Rheinfeldern (Baden), Ausbildung zum Buchhändler, Studium der englischen und deutschen Sprache und Literatur in Freiburg im Breisgau, lebt in Esslingen am Neckar. Texte, Vorträge, Moderationen, Gespräche, Erwachsenenbildung, zahlreiche literarische Veröffentlichungen (hauptsächlich Lyrik und Essayistik).

Jenny Beilharz

Jenny Beilharz (*2004) war das Dorfleben im tiefsten Schwarzwald schon als Kind zu langweilig, weshalb sie mithilfe von Prosa, Lyrik und einer kleinen Bibliothek schon früh in die Welt der Worte eintauchte.

Schnell entdeckte sie auch ihre Liebe fürs Schreiben und stolperte 2023 das erste Mal auf die Bühne bei einem Poetry Slam. Seitdem teilt Jenny mit scharfem Verstand und noch schärferem Stift ihre Gedanken auf allen möglichen Bühnen – gerne auch mit einer ordentlichen Portion Humor. Im Mai 2025 nahm sie an den Baden-Württembergischen Meister*innenschaften teil.

Special Guest:

Ands (Achtung Amsel) (Liedermacher)

Preise 18,00 €

15,00 € ermäßigt für Menschen mit Behinderung

10,00 € Schüler und Studierende

Vorverkauf bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen, reservix.de, Pipe Corner und der

Tourist Information Schopfheim

Veranstalter

Stadt Schopfheim

Hauptstraße 29-31

79650 Schopfheim

Kulturbeauftragter

Patrick Schmidner

07622/396-205

p.schmidner@schopfheim.de

Romantik mal anders betrachtet – ein Lyrik-Abend am MGM

Die überwiegend junge Zuhörerschaft in der gut besuchten Aula erlebten eine für sie ungewohnte Form des Austauschs über Gedichte: Die SchauspielerIn Isabella Bartdorff und der Germanist Dr. Hans-Martin Blitz eröffneten in einem geistreichen, kurzweiligen Dialog einen sowohl wissenschaftlich fundierten als auch intuitiv-schauspielerischen Zugang zu zentralen Gedichten der Romantik. Die Textauswahl umfasste nicht nur repräsentative romantische Gedichte, sondern stellte sie zudem in den Kontext der vorangehenden Epochen von Barock bis Aufklärung. Für die Schülerinnen und Schülerkurz vor dem Abitur wurde so ganz nebenbei ein Pflichtthema in schülerfreundlich lockerer Form wiederholt und vertieft.

Die beeindruckende Sprachkunst von Isabella Bartdorff prägte den Abend. Sie brachte der Zuhörerschaft die Texte in ganz unaufrichtiger, unmittelbarer Weise nahe.

Manche Texte trug sie bewusst zweimal vor, um unterschiedliche Lesarten und ihre jeweilige Wirkung erfahrbar zu machen. Die dabei zutage tretenden Ambivalenzen in der Deutung, wie sie in der Begegnung mit Literatur eben häufig auftreten, ließen die beiden Vortragenden bewusst stehen – und luden so zu einer eigenständigen Auseinandersetzung mit den Texten ein.

Die dialogische Form ermöglichte darüber hinaus kleine Exkurse. So gewährte Isabella Bartdorff einen interessanten Einblick in ihre Arbeit in einem feministischen Theaterkollektiv, entstanden aus der Erfahrung der „Me too“-Bewegung. Wie eine „performative“ Herangehensweise an Texte und Themen den Blick der Spielenden bewusst mittransportiert, wurde dann im zweiten Teil des Abends deutlich: Klassisch romantische Themen wie Wald, Natur als Spiegel der menschlichen Seele, Innerlichkeit, Kritik am Rationalismus der Aufklärung wurden hier ergänzt durch einen modernen, feministisch getönten Blick auf (männliche) Frauenbilder der Epoche und die Antworten von romantischen Autorinnen auf diese Rollenzuschreibungen. Ein Höhepunkt war der parodistische Vortrag eines Brentano-Gedichts in der Rolle von Leonardo di Caprio als selbstverliebtem Macho (den Isabella Bartdorff derzeit in einer anderen Produktion verkörpert). Pointierter kann man das teilweise fragwürdige männliche Frauenbild der Epoche nicht entlarven.

Es war ein erfrischender, intensiver, besonderer Abend, der ein vermeintlich trockenes Abitur-Thema aus den Grenzen des Klassenzimmers befreite und emotional erlebbar machte. Mit ihrem genuin romantischen Konzept einer Mischung aus Dialog, Performance und Reflexion zogen Isabella Bartdorff und Hans-Martin Blitz ihr Publikum spürbar in den Bann.

Text: Dorothea Schmidt

AUS DEN VEREINEN

Freude schenken und Gutes tun

Das Lions-Hilfswerk Markgräflerland verkauft wieder künstlerisch gestaltete Ostereier für den guten Zweck Bad Krozingen/Müllheim. Attraktive Gewinne warten in den 2.000 Ostereiern, die das Lions-Hilfswerk Markgräflerland am 19., 20. und 21. März in den Hieber-Märkten in Bad Krozingen und Müllheim für 5 Euro pro Stück verkauft. In jedem Ei steckt ein Los mit Gewinnchancen - jedes 10. Ei gewinnt.

Die Künstlerin Inge Gründel-Pfaff aus Bad Bellingen gestaltet die Deko-Eier der Markgräfler Löwinnen bereits zum zweiten Mal. Für viele Kundinnen und Kunden sind sie längst zum Sammelobjekt geworden. Zu gewinnen gibt es neben ihrem limitierten Kunstdruck „Tradition ist bezaubernd“ unter anderem Tickets für Mundologia Freiburg und den Europa-Park, eine Übernachtung in einem Flair Hotel sowie Schmuck vom Schmuckwerk Freiburg. Außerdem enthalten viele Eier Gutscheine für Konzerte, Restaurants und Wellnessangebote, unter anderem von Pro Lörrach oder für die Balinea Therme.

Der Erlös geht in diesem Jahr an zwei Einrichtungen der Region: an den gemeinnützigen Verein Region der Lebensretter e.V., der 2017 in Freiburg gegründet wurde und sich für schnelle Hilfe in Notfallsituationen sowie die Verbesserung von Wiederbelebungsmaßnahmen einsetzt, sowie an die Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie im Zentrum für Seelische Gesundheit in Lörrach. Dort erhalten Kinder- und Jugendliche mit psychischen und psychosomatischen Erkrankungen verschiedene therapeutische Angebote. Die Einnahmen sollen konkret für die Einrichtung eines Musikzimmers verwendet werden.

Die Ostereier werden verkauft:
Hieber Markt Müllheim
 Donnerstag, 19.03.2026 13-19 Uhr



Das angefügte Bild zeigt Inge Gründel-Pfaff mit dem Bild des diesjährigen Eiermotivs „Tradition ist bezaubernd“ - ein limitierter Kunst-Druck auf Holz, der auch zu den Preisen zählt. ©Inge Gründel-Pfaff

Freitag, 20.03.2026 13-19 Uhr
 Samstag, 21.03.2026 10-19 Uhr

Hieber Markt Bad Krozingen
 Freitag, 20.03.2026 13-19 Uhr
 Samstag, 21.03.2026 10-16 Uhr

Veröffentlichung der Gewinnliste ab
 30.03.2026 unter
<https://markgraeflerland.lions.de>

Gutscheine und Sachspenden können vom
 11.04. bis 09.05.2026 auf dem Weingut Büchlin, Schliengen während der Öffnungszeiten abgeholt werden:

Weingut Büchlin
 Am Sonnenstück 15
 79418 Schliengen

Öffnungszeiten:
 Di - Fr 14-18 Uhr
 Samstag 10-13 Uhr

Einladung der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) – Regionalgruppe Hochrhein-Südschwarzwald-

Wir laden Sie herzlich ein, am Samstag, 28.03.2026 um 14.00 Uhr zu unserem Gruppentreffen in der Gewerbeschule, Rippolinger Str. 2, 79713 Bad Säckingen. Als Referenten begrüßen wir Herrn Polizeihauptkommissar Kaiser von der PD Waldshut-Tiengen. Er informiert über Gefahren im Internet.

Ausdrücklich erwünscht sind bei all unseren Treffen immer Betroffene, sowie die Angehörigen betroffener und ratsuchender Menschen. Um besser planen zu können, bitten wir möglichst um vorherige Anmeldung per Telefon oder E-Mail direkt bei Elke Arzner, Tel. 0175-2067106, E-Mail: rg-hochrhein@abs-hilfe.de. Nähere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.abs-hilfe.de

Musikverein Schliengen



„Die Musik ist die Sprache der Seele – sie malt Bilder, wo Worte verblasen.“

Am **14. März 2026** ist es endlich wieder so weit:

Wir, der Musikverein Schliengen, laden Sie ganz herzlich zu unserem Jahreskonzert um **19 Uhr im Bürger- & Gästehaus ein!**

„Musik, die Bilder malt“ – Ein Konzertabend voller Klangwelten, der Landschaften entstehen lässt, Stimmungen einfängt und Emotionen in leuchtenden Farben hörbar macht. Zwischen poetischer Naturbeschreibung, südamerikanischer Tanzfreude und der charakteristischen Ausdruckskraft des Jazz entfaltet sich eine musikalische Reise voller eindrucksvoller Klänge und mitreißender Rhythmen.

Unter der Leitung unseres Dirigenten Frieder Reich nehmen unser Jugend- und Hauptorchester Sie mit auf diese besondere Reise – geprägt von klanglicher Vielfalt verschiedener Instrumentengruppen, solistischen Momenten und mitreißender Rhythmen.

Für Speisen und Getränke ist gesorgt und im Anschluss auch Barbetrieb. Karten erhalten Sie an der Abendkasse, der Eintritt beträgt 10€. Einlass ab 18 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
 Ihr Musikverein Schliengen



Chor Frohsinn Schliengen

Geh aus mein Herz, und suche Freud...
 Chormusik im Gottesdienst

Palmsonntag, 29. März 2026, 11.30 Uhr
 Prälat-Hebel Kirche Schliengen

Mitwirkende:
 Frauenchor Frohsinn Schliengen
 Gastsänger:
 Gesangsverein Rhenus Efringen-Kirchen

Dirigent: Heinz Breiningner

Im Anschluß laden wir zu
 einem Umtrunk ein



Musikverein Eggenertal e.V.



Generalversammlung

Musikverein Eggenertal e.V. –
 Jugendorchester Eggenertal e.V.

Zur diesjährigen Generalversammlung am Donnerstag, 19.03.2026 um 20:00 Uhr im Gasthaus Hirschen in Obereggenen möchten wir Sie / Euch recht herzlich einladen.

Die Tagesordnung MV Eggenertal e.V.:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsbericht des Schriftführers
4. Rechenschaftsbericht
5. Entlastung des Gesamtvorstandes
6. Wahlen
7. Bericht des Dirigenten
8. Ehrungen
9. Verschiedenes

Die Tagesordnung JOE e.V.:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Tätigkeitsbericht des Schriftführers
3. Rechenschaftsbericht
4. Entlastung des Gesamtvorstandes
5. Wahlen
6. Bericht des Dirigenten
7. Verschiedenes

Anträge müssen bis zum 12.03.2026 beim 1. Vorstand eingereicht werden.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Mit musikalischen Grüßen

Musikverein Eggenertal e.V.
 Die Vorstandschaft

Jugendorchester Eggenertal e.V.
 Die Vorstandschaft

Schwarzwaldverein



Wanderung des Schwarzwaldvereins Bad Bellingen „Rund um den Sandelkopf bei Kandern“ am Sonntag, 22.03.2026

Die Wanderung startet um 10 Uhr am Wanderparkplatz Roter Rain bei Kandern.

Es handelt sich um eine mittelschwere Wanderung.

Wanderschuhe und Wanderstöcke werden empfohlen!

Die Länge der Wanderung beträgt ca. 11 km, dabei geht es in unterschiedlichen Abschnitten insgesamt ca. 380 m rauf und auch 380 m wieder runter.

Die Gehzeit beträgt ca. 3,5 Stunden. In der Mitte der Wanderung machen wir eine Vesperrpause. Nach der Wanderung besteht die Möglichkeit zur Einkehr in Kandern.

Anmeldung bis Donnerstag, 19.03.26, insbesondere wegen der Einkehr.

Wanderführer: Ulrike und Günter Schröder, Tel.: 07626/60330

Nichtmitglieder des Schwarzwaldvereins bezahlen eine Teilnahmegebühr von 5 Euro.

Weitere Informationen unter www.schwarzwaldverein-bad-bellingen.de

Sportfreunde Schliengen



Frisch eingekleidet!

Ein riesiges **Dankeschön** geht an **Jens & Franziska Mayer** von der **Schreinerei Mayer/Stowasser** für das großzügige Sponsoring der neuen Trikots für unsere 2.Mannschaft.

Neues Outfit, volle Motivation für die Rückrunde! Danke für den starken Support im Rücken! Support your locals!



Ergebnisse

Herren 1

SF Schliengen - Spvgg. Untermünstertal 0:0
SF Schliengen - SV Weil 2 3:1
(Lukas Amann, Jonas Lösle, Tim Merstetter)

C-Juniorinnen

SG Müllheim - FC Weisweil 2 4:1

Spiele der nächsten Woche Samstag, 14. März 2026

C-Juniorinnen - 11:30

SG Gottenheim - SG Müllheim-Schliengen

Herren - 18:00

SV Weil 3 - SF Schliengen 2

Sonntag, 15. März 2026

Frauen - 11:00

SF Schliengen - SC Eichstetten

Herren - 15:00

FC Zell - SF Schliengen

SV Liel-Niedereggenen



Vergangene Spiele

Herren | Bezirkspokal
FC Schönau - SV Liel-Niedereggenen 8:0

Kommende Spiele

Herren | Bezirksfreundschaftsspiele
Sonntag, 22.03.2026
SC Kleinkems - SV Liel-Niedereggenen 15:00 Uhr



SSV Niedereggenen e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Sehr geehrte Mitglieder, unsere nächste Jahreshauptversammlung findet am **Freitag, den 20. März 2026 um 19.00 Uhr**, wie gewohnt im Schützenhaus Niedereggenen statt.

Hierzu laden wir alle Aktiv- und Passivmitglieder recht herzlich ein und bitten um rege Teilnahme.

Tagesordnung:

- Begrüßung durch den OSM
- Totenehrung
- Tätigkeitsberichte:
 1. Oberschützenmeister
 2. Rechner
 3. Kassenprüfer / mit Entlastung des Rechners
 4. Sportleiter
 5. Pistolenreferent
- Ehrungen
- Entlastung der Vorstandschaft
- Neuwahlen

Zur Wahl stehen:

1. Oberschützenmeister (bis jetzt Ingo Bengel)
2. Pistolenreferent (bis jetzt Mathias Ströbele)
3. zweiter Beisitzer (bis jetzt Gerold Langendorf)
4. Kassenprüfer (bis jetzt Carmen Vetter)
5. Rechner (bis jetzt Rudi Kusserow)

Anträge, welche von der Generalversammlung beschlossen werden müssen, sind bis zum **01.03.2026** schriftlich beim OSM einzureichen.



Ende des
redaktionellen Teils

HÄHNCHENSCHNITZEL IN DER GRÜNEN KNUSPERHÜLLE AN SALATHERZEN UND LINSEN AUS DER PFANNE MIT BUNTER FRISCHE-ESKORTE, DAZU RÖSCHE OFEN-RÖSCHEN

ZUTATEN

FÜR JEWEILS 4 PORTIONEN

1. HÄHNCHENSCHNITZEL IN DER GRÜNEN KNUSPERHÜLLE

8 kleine Hähnchenschnitzel
Salz, Pfeffer
1 Bund Petersilie, gewaschen
½ Bund Schnittlauch, gewaschen
3 - 4 Knoblauchzehen, geschält,
350 g Semmelbrösel
180 g Cornflakes
2 Eier, verquirlt
Reichlich Öl für die Pfanne

2. LINSEN UND SALATHERZEN AUS DER PFANNE MIT BUNTER FRISCHE-ESKORTE LINSEN

100 g Berglinsen, gekocht
5 frische Champignons, in feinen Scheiben
Reichlich Öl für die Pfanne
DRESSING

2 TL Senf
2 EL Honig
7 EL Rapsöl
4 EL Balsamico-Essig
Salz, Pfeffer aus der Mühle
FRISCHE-ESKORTE +
SALATHERZEN
6 Radieschen, gewaschen, feine Scheiben
¼ rote Paprika, gewaschen, dünne Streifen

1 mittelgroße Karotte, geschält, geraspelt
70 g Knollensellerie, geschält, gewürfelt
6 cm Petersilienwurzel, geschält, fein gerieben
2 kleine Tomaten, gewaschen, gewürfelt
1 Apfel, gewaschen
Rapsöl zum Braten
8 Salatherzen, gewaschen, längs halbiert
Salz, Pfeffer aus der Mühle
Schnittlauch, gewaschen, in Röllchen geschnitten
50 g Parmesan, gerieben
3. RÖSCHE OFEN-RÖSCHEN
300 g Blumenkohl, gewaschen, geputzt
300 g Rosenkohl, gewaschen, geputzt
60 ml Olivenöl
3 Schalotten, geschält, dünne Scheiben
1 - 3 Knoblauchzehen, geschält, dünne Scheiben
1 ½ TL Honig
1 TL Rosen-Paprika (Streudose), edelsüß
1 ½ TL Chili (Streudose), scharf
½ TL Ingwer (Streudose)
Reichlich Salz; etwas Pfeffer aus der Mühle
125 g Parmesan

ZUBEREITUNG

1. HÄHNCHENSCHNITZEL IN DER GRÜNEN KNUSPERHÜLLE:

Die Hähnchenschnitzel salzen und pfeffern. Kräuter zusammen mit dem Knoblauch in den Mixer geben, grob zerkleinern und dann die Semmelbrösel hinzufügen. Alles fein mixen. Unter die Masse nun behutsam die Cornflakes mischen und auf einer Servierplatte ausbreiten. Dann die Hähnchenschnitzel panieren: erst in Mehl wenden, dann in den Eiern, schließlich in der Cornflakes-Kräutermasse, so dass die Schnitzelchen rundum grün aussehen. In einer Pfanne reichlich Öl erhitzen und die Schnitzel darin braten bis die grüne Hülle eine goldgelbe Farbschattierung hat.

2. LINSEN UND SALATHERZEN AUS DER PFANNE MIT BUNTER FRISCHE-ESKORTE:

Linzen und Champignons in einer Pfanne mit erhitztem Öl frittieren, auf Küchenpapier abtropfen lassen, warm stellen. Für das DRESSING den Senf und Honig mit Öl und Essig gut vermischen. Radieschen, Paprika, Karotte, Sellerie, Petersilienwurzel und Tomaten in eine große Schüssel geben. Apfel vierteln, entkernen, raspeln und hinzufügen. Das Dressing darüber träufeln. Abschmecken mit Salz und Pfeffer. Öl in der Pfanne erhitzen und Salatherzen beidseitig scharf anbraten. Salatherzen leicht salzen, pfeffern auf 4 Tellern verteilen, mit den Linsen und der nochmals kurz mit Salz und Pfeffer abgeschmeckten Frische-Eskorte anrichten, Schnittlauch und Parmesan darüber streuen, lauwarm servieren.

3. RÖSCHE OFEN-RÖSCHEN:

Backofen auf 190° C Ober-/Unterhitze (180° Umluft) vorheizen. Olivenöl, Honig, Schalotten, Knoblauch, Rosen-Paprika, Chili, Ingwer, reichlich Salz und etwas Pfeffer mischen. Röschen vom Blumenkohl schneiden. Rosenkohl leicht kneten, mit dem Blumenkohlröschen mischen und auf ein Backblech legen. Den angerührte Öl-Honig-Gewürzmix auf das Gemüse träufeln, dann Parmesan darüber streuen und 15 - 20 Min. bei 190° C Ober-/Unterhitze (180° Umluft) backen.

INFO & TIPPS

Statt auf einer Servierplatte kann man die grüne Panade für die Hähnchenschnitzel auch auf einem Backblech glatt streichen. Junge Petersilienwurzeln braucht man nicht zu schälen; nur abbürsten. In modernen Rezepten finden sich oft Chili und Honig auf der Zutatenliste. Das Zusammenspiel von Schärfe und Honig beschert – obwohl gegensätzlich – ein harmonisches Geschmacksaroma, bei dem keine von beiden Zutaten die andere überdeckt. Chili (gut für Stoffwechsel + Durchblutung) und Honig (entzündungshemmend) sind zudem gesund.

**WIR
SCHENKEN
IHNEN
10 %**

*Ostern
kommt schneller
als man denkt...*

Nutzen Sie die Osterzeit, um sichtbar zu werden und Ihre Botschaft gezielt in der Region zu platzieren. Mit unserer Osteraktion sichern Sie sich 10 % Rabatt auf Ihre Ostergrüße und Osterangebote.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- 10 % Rabatt auf Ihre Osteranzeige
- Hohe Aufmerksamkeit rund um die Osterzeit
- Perfekter Zeitpunkt für saisonale Angebote & Grüße
- Gilt für alle Anzeigenformate im Aktionszeitraum

So einfach funktioniert's:

1. Anzeigen im Zeitraum **KW 13 und KW 14 (23.03. – 05.04.2026)** buchen.
2. **10 % Rabatt** automatisch sichern.
3. Aktionscode bei der Buchung angeben

👉 Sie haben Fragen oder wünschen eine individuelle Beratung?

Wir sind jederzeit für Sie da – gemeinsam sorgen wir für einen erfolgreichen Start ins neue Jahr!

BEDINGUNGEN DER AKTION:

- Es gelten unsere **AGB** (siehe www.primo-stockach.de) und die aktuelle Preisliste für Gewerbetreibende und Werbeagenturen.
- **Anzeigenvorlagen (Druckunterlagen):** Bitte bis donnerstags, 9 Uhr der Vorwoche einreichen.

- **Zahlungsmethoden:** Nur mit erteilter Abbuchungserlaubnis. Andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen.
- **Bestehende Vereinbarungen:** Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind für diese Aktion außer Kraft gesetzt. Das mm-Volumen wird jedoch Ihrem Abschluss gutgeschrieben.

- **Farbzuschläge:** Nicht rabattierfähig.
- **Aktionszeitraum:** Alle Anzeigen müssen innerhalb des Aktionszeitraums geschaltet werden.
- **Aktionscode:** Bitte geben Sie bei der Anzeigenbestellung den Code **P-2026-02** an.



PRIMOVERLAG
Heimat. Deine Blätter.

Lokal • Regional • Genial
Die Adresse in Ihrer Region

JUNGE ANZÜGE
für alle Fälle, wie Hochzeit, Business,
Party & Schulabschluss!



Individuelle Stilfindung Breites Angebot Kompetente Beratung Faire Preise

DIGEL OLYMP CASAMODA CALAMAR S'OLIVER ALBERTO

BUCK MODEN NEUENBURG
Am Rathausplatz 8
79395 Neuenburg
Telefon: 07631-72163

buck MODEN
www.buck-moden.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Exklusive Designmarkisen
jetzt zum Winterpreis

Aktion Winterpreise



markilux 1600

Einen weißen Winter können wir Ihnen nicht versprechen.
Aber einen coolen Sommer. markilux™ Die Beste unter der Sonne.

RAUM AUSSTATTUNG KLEIN GmbH
wohnen und leben

Poststraße 3
79423 Heitersheim
Tel. 0 76 34 / 51 91 30
info@raumausstattung-klein.de
www.raumausstattung-klein.de

markilux

Lokal • Regional • Genial
Die Adresse in Ihrer Region

Nächste Sonderseite in KW 25
Anzeigenschluss für KW 25 am Di., 09.06.2026 um 12 Uhr



☎ 0 77 71 93 17-11 📄 0 77 71 93 17-40 ✉ anzeigen@primo-stockach.de 🌐 www.primo-stockach.de

Wir suchen Verstärkung:
www.steuer-schillinger.de/karriere

SCHILLINGER
STEUERN • RECHT • WIRTSCHAFT

Digital. Persönlich. Regional verwurzelt.

Moderne Steuerberatung trifft Heimatverbundenheit.
Erleben Sie digitale Lösungen mit persönlicher Note -
direkt aus Ihrer Region. Nutzen Sie die Synergie aus
Steuern, Recht und Wirtschaft für Ihren Erfolg!

79424 Auggen | 79114 Freiburg
07631-701890 | 0761-896050
www.steuer-schillinger.de



Adler
GASTHOF | HOTEL
RESTAURANT

Ruhetage: 5. Generation
Montag und Dienstag
Öffnungszeiten Restaurant:
10.30 - 23.00 Uhr
Küche:
Mittwoch - Sonntag / Feiertag
11.30 - 13.30 Uhr
17.30 - 20.30 Uhr

Wochentipp: 2-Gang Menü 22,-
Jeden Do. Käsefondue. Traditionelle-moderne, frische Küche



Urgemütliches Chalet bis
05. April 2026 geöffnet.

Familie Beate Meyer-Saurer • Breisacher Straße 20 • D-79395 Neuenburg am Rhein
Telefon +49(0)7631/72120 • info@adler-neuenburg.de • www.adler-neuenburg.de

**MICHAEL
HIRSCH**
Gartengestaltung

Gartenbautechniker, Garten- und
Landschaftsbau, Pflegearbeiten,
Pflasterbau, Baggerarbeiten
und Entsorgungen

Im Mittelfeld 8
79426 Buggingen
Tel. 07631 938987

www.hirsch-gartengestaltung.de

Verstopfte Rohre

in Küche, Bad, WC, Keller
privat oder Gewerbe?

Schirmeier Notdienst Tag und Nacht

Tel. 0 7631 / 904 97 64, mobil: 0174 - 3 34 74 85

Seit
25
Jahren

**DIAMANT -
AUTOPFLEGE VON HAND**

Wer uns findet, findet uns gut!

- wir kümmern uns auch um Wohnmobile
- wir reinigen Ihre Autos während Ihrer Arbeitszeit

TEL. 07634/595 1000 | SEEFELDEN AN DER B3
WWW.SKOBO-AUTOPFLEGE.DE



Gemeinschaftswerbung macht erfolgreich!

**PERFEKTER AUSBLICK
FÜR IHRE WERBUNG!**

Wir beraten Sie gerne persönlich.

PRIMO
Verlag | Druck | Service

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
☎ 07771 9317-11 ✉ anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

STARKES DUO. AUS EINS MACH ZWEI

Erleben Sie das maximale Lesevergnügen mit minimalen Aufwand.
Ihr innovatives Heimatblatt wartet bereits auf Sie.



PRIMOVERLAG
Heimat, Deine Blättle.

Online lesen
www.myeblaetle.de

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play

HOLZ & MEHR

**SANIEREN | AUSBAUEN
AUFSTOCKEN**



info@krebs-holzbau.de
EFRINGEN-KIRCHEN



KREBSHOLZBAU



Verkauf • Kundendienst • Ersatzteile • Mietpark

„Sali Nocker“ **MÜNDLER**
Rasen- und Grundstückspflege Maschinen

Schlechter Rasen braucht GEGNER keine OPFER
... das gelingt Dir mit den richtigen Geräten,
Top-Saatgut und unserem Spezial Rasendünger.



Merzhausen
Am Reichenbach 15
Telefon: 0761 - 400770

Schliengen
Gutedelstraße 32
Telefon: 07635 - 8240761

www.muendler-gmbh.de



Praxisflächen im Gesundheitszentrum Bad Bellingen, Badstr. 12, zu vermieten

Im neu gebauten Gesundheitszentrum werden 95 m² im 1. OG zu einer medizinischen Nutzung angeboten. Der Innenausbau kann noch nach den Wünschen des Mieters vorgenommen werden.

Nähere Informationen:
Rathaus Bad Bellingen, Tel.: 07635 811927.

Naturnahes Ferienhaus, ideal für Familien, zum Verkauf

Verkauf einer Doppelhaushälfte im idyllischen Todtmoos-Prestenberg (Fichtenweg), Preis 125.000,- € VHB, ab sofort.

Kontakt: isawerner@gmx.de oder 0176 208 408 05

WIR SUCHEN:

- freundliche, flexible

Servicekräfte (m/w/d) und Küchenhilfe (m/w/d)



Ab Anfang April bis Ende Juni, September & Oktober.
Arbeitszeit nach Vereinbarung.

Weingut und Straußwirtschaft Berner
Berner Hof 1, Mauchen, Tel. 07635/ 1440

NACH DEM ZDF-PRINZIP

BARES FÜR RARES

Art-Galerie-Bamberger.de
Am Samstag, 21.03.2026 von 10-16 Uhr
findet unsere Wertschätzung/der Ankauf statt.

Haus der Begegnung,
Scheffelstrasse 3, 79639 Grenzach-Whylen

Bewertungen, Schätzungen und Ankäufe von:
Kleinkunst (Bilder, Skulpturen), Armbanduhren, Taschenuhren,
Goldschmuck (auch Altgold und Zahngold), Münzen,
Teppichen, Silberbestecken u.v.m.

Wir beraten – Sie entscheiden!

Vereinbaren Sie einen Termin:
Tel. 07221 - 2763356 | Handy 0157 - 7849 1232
Gerne können Sie aber auch ohne Termin kommen.

Minijob: feine Holzarbeiten und Versand (w/m/d)

Wir suchen Unterstützung bei Produktion und Versand in unserer Manufaktur. Freude an Handarbeit, Sorgfalt und ein Blick fürs Detail sind willkommen. Flexible Arbeitszeiten, abwechslungsreiche Aufgaben und ein freundliches, familiäres Arbeitsumfeld warten auf Sie.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail: info@yohann.com
Yohann GmbH, Am Kesselhaus 5, 79576 Weil am Rhein



Wir suchen (m/w/d)

Auszubildende
zum/zur Metallbauer/in / Konstruktionstechnik

Auszubildende
zum/zur Systemplaner/in (technische/r Zeichner/in)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Im Martelacker 20 • 79588 Efringen-Kirchen
info@grossmann-metallbau.de • ☎ 07628 - 94 23 960
www.grossmann-metallbau.de



Zur Krone Augen
GARTENHOTEL ZUM WOHLFÜHLEN

Wir suchen einen
Mitarbeiter (m/w/d)
für die Rezeption in Teilzeit. Tel. 07631 / 60 75

Flohmarkt Sa., 14.3. von 9 - 15 Uhr
Lörrach Haagen - Schloßberghalle

79541 Lörrach, Ritterstraße 14 Anmeldung erforderlich!
www.marktveranstaltung-andreas-hempel.de | A. Hempel 07631-74 95 42

Ehepaar sucht 3 bis 4-Zimmerwohnung über Deutsche Bank Immobilien, Kontakt gerne unter

T. +49 17642749317

Nachruf

In großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer langjährigen Mitarbeiterin

Frau Annemarie Staible

die ihr Leben mit unermüdlicher Hingabe
unserem Haus gewidmet hat.

Dafür danken wir ihr und ihrer Familie von Herzen.
Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Lore & Elisabeth Brucker

Vortrag

FASTEN

Im Weihergärtle, Schulstrasse 9, Niedereggenen,
19. März 2026, 19 Uhr.

Anleitung und Einführung zum Beginn einer Fastenwoche
unter fachärztlicher Anleitung und Begleitung mit

Dr. med. Adolf Ludwig Wasmer

Facharzt für Allgemeinmedizin, Anästhesiologie und
Naturheilverfahren,

bekannt durch seine Selbstversuche mit der Besteigung der
zehn höchsten Berge der Alpen - ohne Nahrung nur mit
Wasser; erfahren seit über 35 Jahren in Vorträgen und Kursen.

Unkostenbeitrag: €10.



Frohe Ostern
SBB Schäfer[®]

Reutackerstr. 30, Eimeldingen Tel: 07621 420430

Fenster • Bodenbeläge • Sanierung

Fahrer*in gesucht für Seniorin

Ich suche für meine Mutter zum 1. Mai eine/n Fahrer*in zur Physio-
therapie oder anderen Terminen, sowie Unterstützung beim Einkaufen.
Die Fahrten sind zwischen Müllheim-Feldberg, Schliengen und
Bad Bellingen. Bitte melden unter: → 0159 065 317 21



S' Blättle immer dabei!

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
www.primo-stockach.de • www.myebättle.de

PRIMO-RÄTSELSPASS



SILBENRÄTSEL

Aus den Silben an - be - beau - bin - bue -
cher - dard - de - der - des - die - faehr - fern -
fi - fluss - fraeu - ge - ge - ge - gen - halts - he -
heim - heut - in - in - in - jo - ker - kin - laes - lais -
lein - lich - los - man - markt - na - nung -
pferd - re - rei - res - ro - ru - rung - sche -
sche - schen - se - sig - so - stan - stand - stoe -
ta - ta - te - tel - tungs - un - ver - wae - wer -
werk - zei - zei - zier - zu - zu
sind 19 Wörter zu bilden, deren vierte Buchstaben,
von oben nach unten gelesen, und zehnte Buchstaben,
von unten nach oben gelesen, ein Zitat von Thomas
Mann ergeben.

1. Erzieherin (veraltet)

2. harmlos

3. Haustiere

4. mustergültiges Buch

5. leer

6. Bastler

7. wetterfeste Kleidung

8. Abenteuer

9. „Dickhäuter“

10. Inserat

11. Belästigung, Lärm

12. Gleichgültigkeit

13. Teil heutiger TV-Geräte

14. Reinigungsbetrieb

15. in der jetzigen Zeit

16. französischer Rotwein

17. gewissenhaft

18. Druckwerke

19. mobiler Verkaufsladen

und der Seele.“
Lösung: 1. Kinderfräulein, 2. ungeräehrlich, 3. Zierische, 4. Standardwerk,
5. inhaltslos, 6. Heimwerker, 7. Regenmantel, 8. Robinsomade, 9. Flusspferd,
10. Zeitungsanzeige, 11. Ruhestörung, 12. Desinteresse, 13. Fernbedienung,
14. Wäscherei, 15. heutzutage, 16. Beauflais, 17. zuverlässig,
18. Taschenbucher, 19. Marktstand – „Der Name ist ein Stück des Seins

www.freizeitpark-zell.de



Jetzt buchen -
informieren!

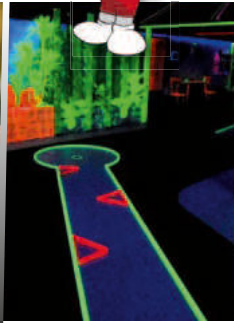
Freizeitpark
Zell i.W.
info@spassi-freizeitpark.de



Big-Jump-Trampolin



Bowling



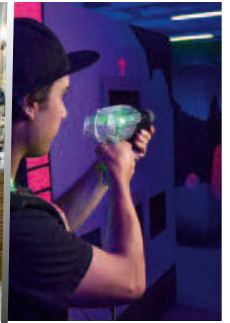
Schw.-Minigolf



Geburtstage



Brunch-Buffer



LaserSpass

HUG & KOLLEGEN
Zahnärzte

Für unsere moderne, qualitätsorientierte Zahnarztpraxis suchen wir eine

Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w/d)

zur Verstärkung unseres Teams.

Wir bieten einen Arbeitsplatz mit Perspektive und Wertschätzung:

- Anerkennung von Einsatz und Fachkompetenz auch auf Gehaltsebene
- Flexible Arbeitszeitmodelle
- Ein engagiertes, kollegiales Team mit gutem Zusammenhalt und tollen Teamevents
- Moderne Ausstattung und strukturierte Abläufe
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Eine kurze Bewerbung genügt, wir freuen uns auf ein persönliches Kennenlernen.

zahnarztpraxishug@gmail.com

Daheim
statt
im Heim

tonicare

Daheim individuell betreut

Tobias Stotzka | 07761 99 88 640

www.tonicare.de | info@tonicare.de

24h- Seniorenbetreuung zu Hause

FREY BÜHRER Hörsysteme
**HÖREN.
LEBEN.**



Hören in allen
Farben & Facetten

WIR SIND IMMER IN IHRER NÄHE:

MÜLLHEIM Werderstraße 49a Tel.: 07631-20 64

www.fb-hoersysteme.de

Verkäufer (m/w/d)

für unsere

Spargel- und Erdbeerstände in Müllheim & Auggen

ab März bis Juli in Voll-/Teilzeit gesucht. Sie sind freundlich, zuverlässig, flexibel und verkaufen gerne? Dann bewerben Sie sich unter:

www.wassmer-spargel-erdbeeren.de oder
bewerbung@wassmer-spargel-erdbeeren.de

Tel.: 07633 / 39 65; Anrufzeiten: Mo. – Fr. 9–17 Uhr und Sa. 10–16 Uhr

Fritz Wassmer • Spargel- und Erdbeerkulturen



Austräger gesucht für 's Blättele

jobs.primo-stockach.de/zusteller-in-werden

